

(D)	Originalbedienungsanleitung	1
(GB)	Original operating manual	6
(PL)	Oryginalna instrukcja eksploatacji	11
(H)	Eredeti kezelési utasítás	16
(CZ)	Originál návodu k obsluze	21
(SK)	Originálny návod na obsluhu	26

### **DK 600 ECO**

H612075

### **DK 985 ECO**

H612114

### **DK 1500 ECO**

H612162

### **DK 2200 ECO**

H612222

### **DK 3500 ECO**

H612360







5-50



4-16



2-43



3



21



134a



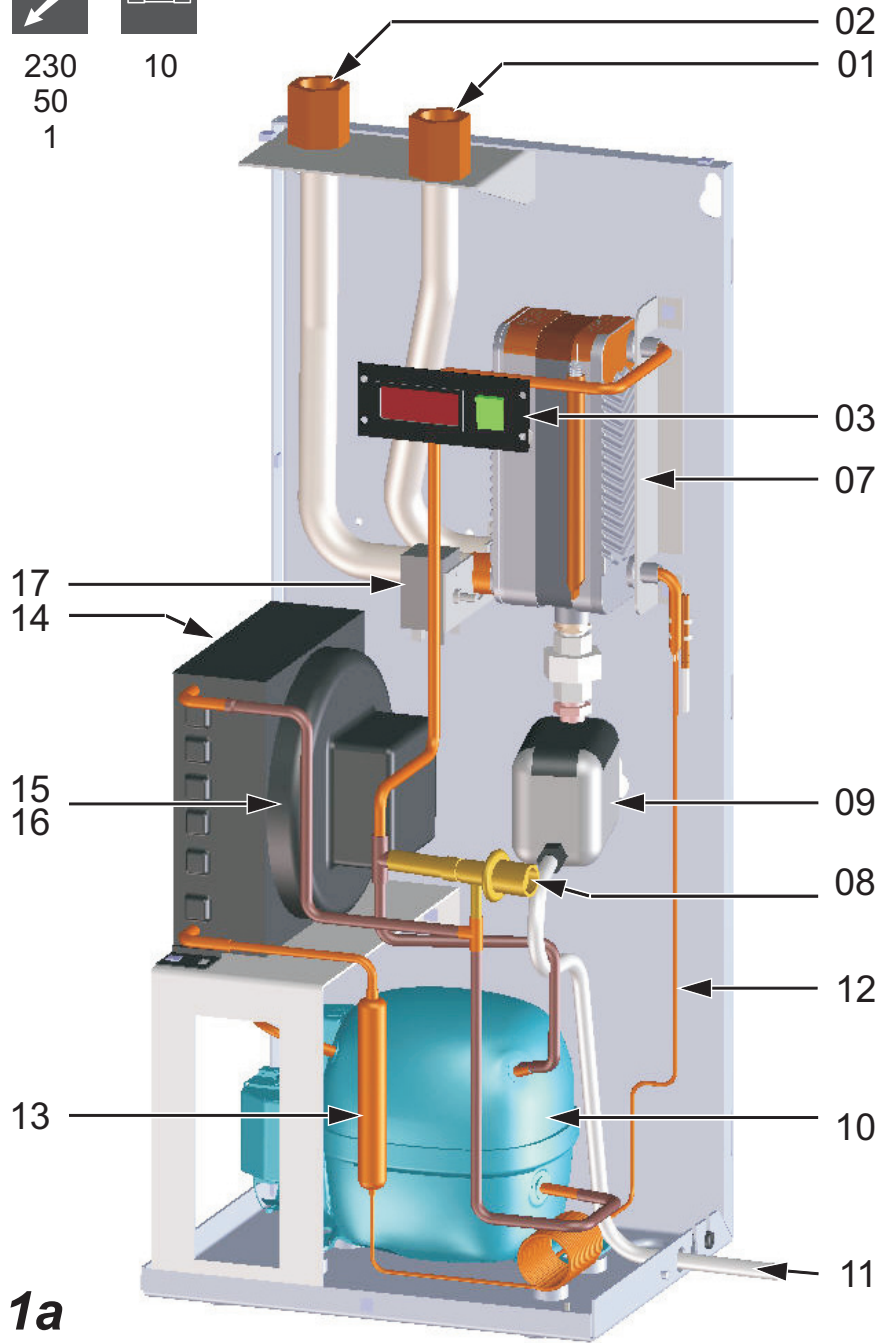
17



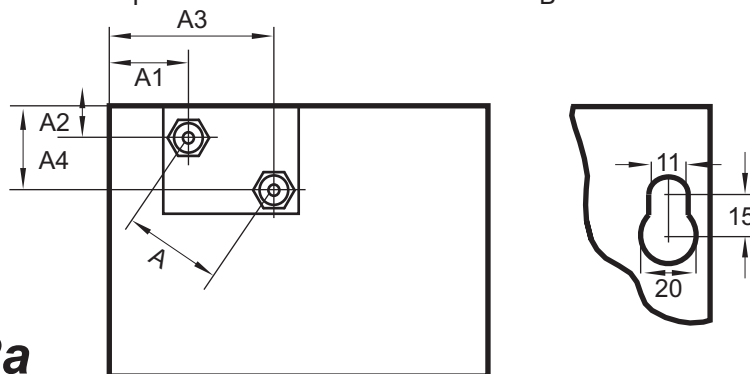
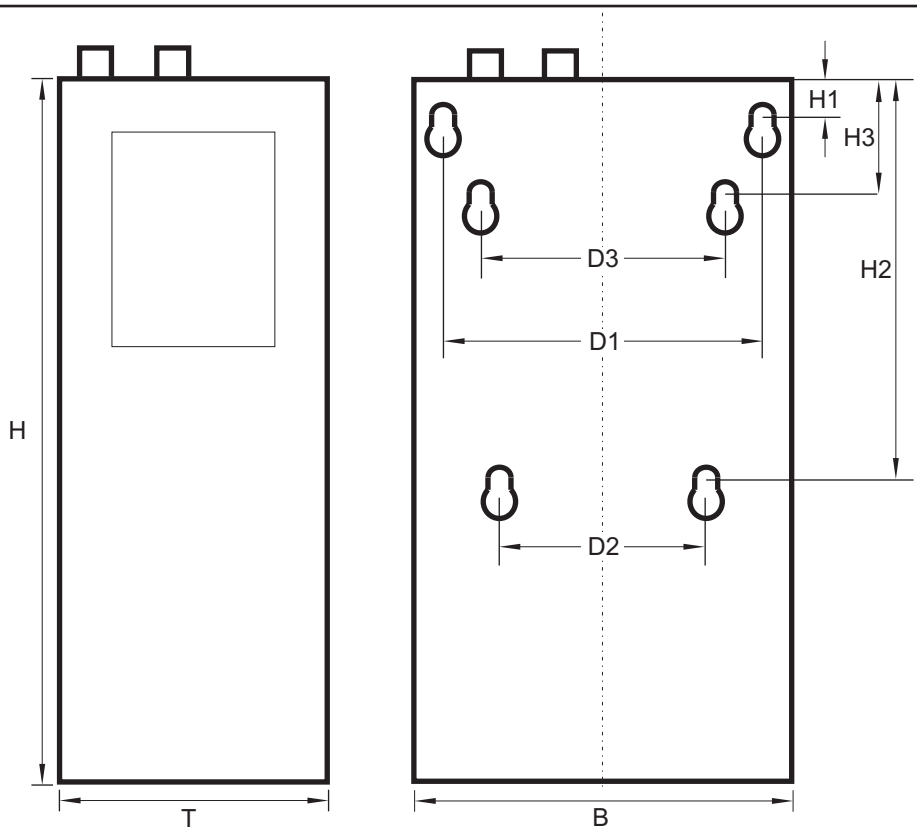
230  
50  
1



10



DK 600 ECO	600	810	0,2	0,2	R 3/4"i	0,18	24
DK 985 ECO	985	1330	0,3	0,25		0,24	25
DK 1500 ECO	1500	2025	0,4	0,25		0,34	34
DK 2200 ECO	2200	2970	0,5	0,28	R 1 1/2"i	0,6	48
DK 3500 ECO	3500	4725	0,75	0,28		0,75	56



**2a**

	H	B	T	D1	D2	D3	H1	H2	H3	A	A1	A2	A3	A4
DK 600 ECO	745	325	263	289	150	---	15	405	---	110	45	50	145	90
DK 985 ECO														
DK 1500 ECO														
DK 2200 ECO	845	410	415	375	---	289	32	---	87	130	45	40	170	75
DK 3500 ECO														

$p_1$	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	14	16
$f_1$	0,75	0,85	0,9	0,95	1	1,04	1,07	1,1	1,12	1,14	1,18	1,2

**3a**

$t_1$	30	35	40	45	50
$f_2$	1,25	1	0,85	0,75	0,6

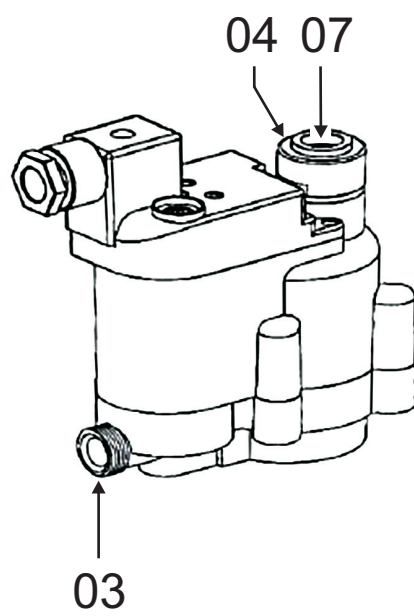
**3b**

$t_c$	25	30	35	40	45
$f_3$	1	0,96	0,92	0,88	0,8

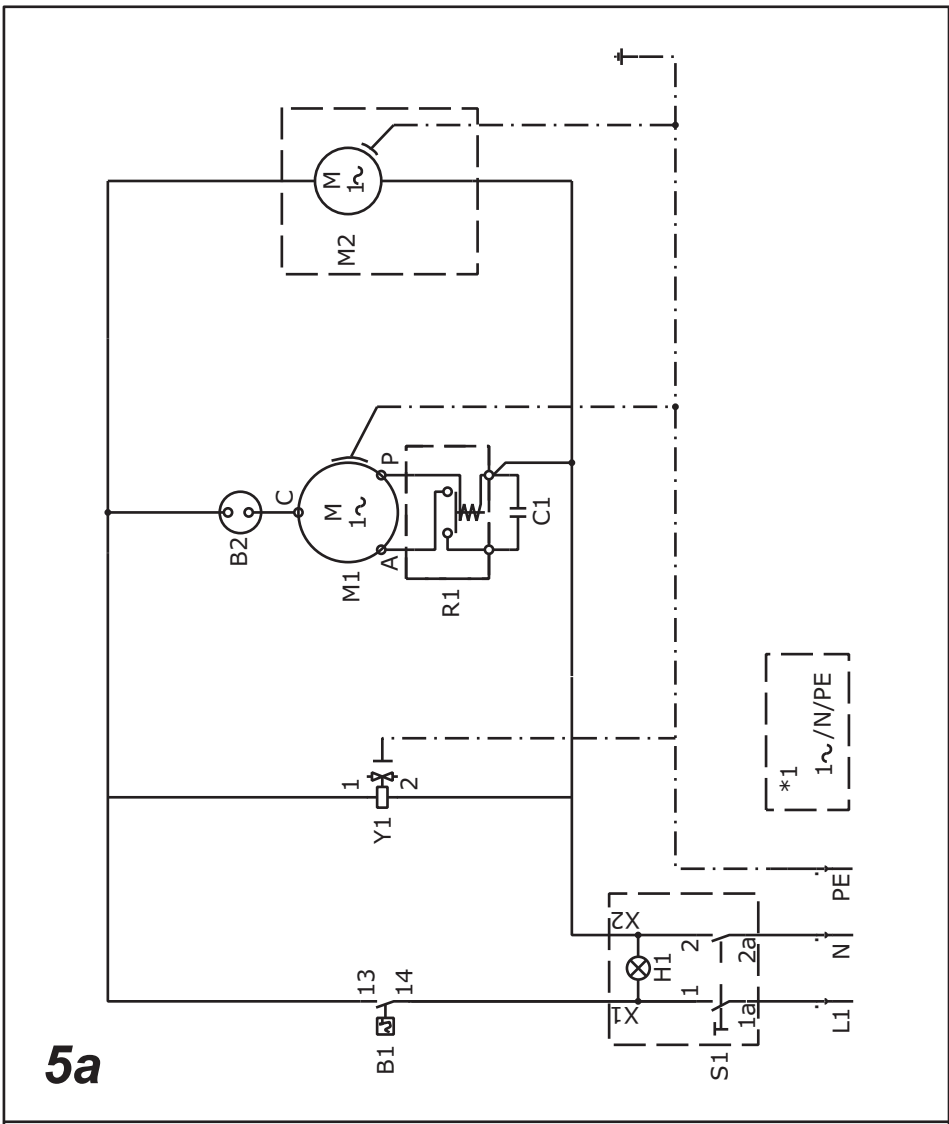
**3c**

**3d**

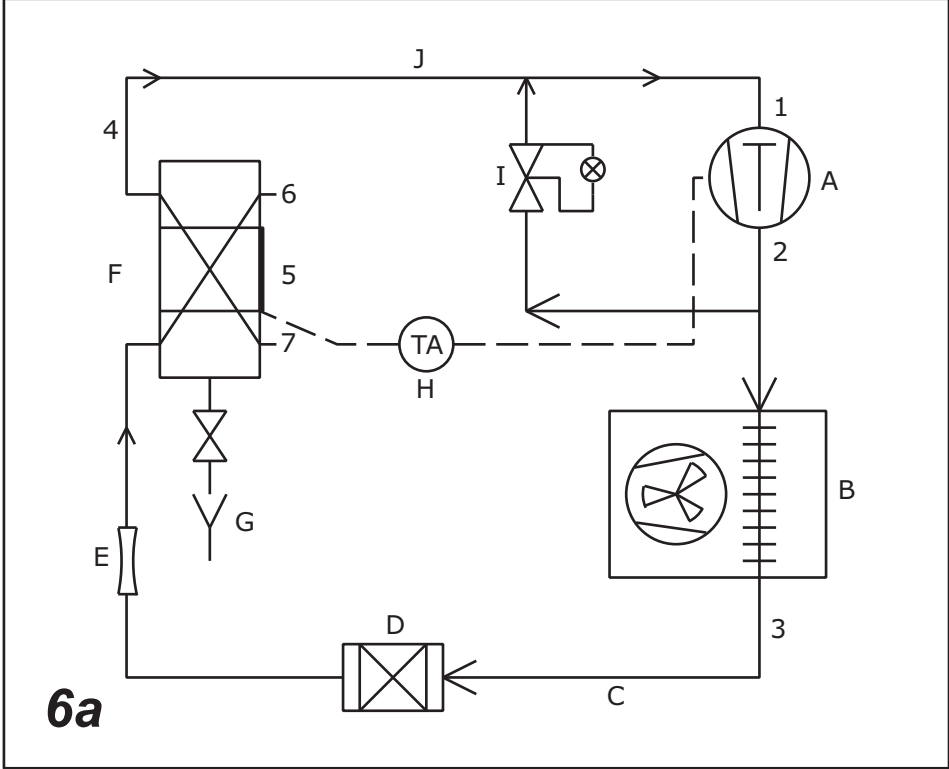
$t_{pd}$	3	5	7	9
$f_4$	1	1,2	1,35	1,45



**4a**



**5a**



**6a**

# Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise .....	1
2	Lieferumfang .....	1
3	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	1
4	Symbole und ihre Bedeutung .....	1
5	Technische Daten .....	2
6	Sicherheitshinweise .....	2
7	Aufbau .....	3
8	Inbetriebnahme .....	3
9	Betrieb .....	3
10	Wartung .....	4
11	Außerbetriebnahme .....	4
12	Störungsbehebung .....	4
13	Stromlaufplan .....	5
14	Fließschema .....	5
15	Gewährleistungsbedingungen .....	5

## 1 Allgemeine Hinweise

### Sicherheitshinweise beachten!

### Bedienungsanleitung lesen!

Die Bedienungsanleitung muss vor Anwendung des Gerätes gelesen, beachtet und der Anwender jährlich unterwiesen werden!

Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen (am Anfang der Bedienungsanleitung) können vom Original abweichen.

Empfehlung: Aufgeführte Reparatur- und Wartungsarbeiten bei unseren Servicepartnern durchführen lassen (siehe letzte Seite).




## 2 Lieferumfang





















– Druckluft-Kältetrockner mit Bedienungsanleitung



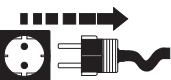

## 3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Druckluft-Kältetrockner eignet sich ausschließlich zur wirtschaftlichen Trocknung von Druckluft bis maximal 16 bar. Er darf nicht für andere Medien eingesetzt werden.

## 4 Symbole und ihre Bedeutung

	Bedienungsanleitung lesen
	Warnung vor Gefahren
	Gefahr von elektrischem Stromschlag!

	Eintrittstemperatur [°C]
	Betriebsdruck [bar]
	Umgebungstemperatur min./max. [°C]
	Drucktaupunkt [°C]
	Spannung [V], Frequenz [Hz], Phase(n) [~]
	Elektrische Absicherung (träge) [A]
	Schutzart
	Kältemittel 134a
	Betriebsdruck (Kältemittel) [bar]
	Kondensatausgang
	Luftvolumenstrom nach DIN/ISO 7183 bei 3 °C (Drucktaupunkt) [l/min]
	Luftvolumenstrom nach DIN/ISO 7183 bei 7 °C (Drucktaupunkt) [l/min]
	max. Leistungsaufnahme [kW]
	Druckverlust [bar]
	Luftanschluss
	Füllmenge (Kältemittel) [kg]
	Gewicht [kg]
	Störungsbehebung
	Serviceadressen
	Drucklufteingang

	Druckluftausgang
	Kondensat auffangen
	Bei Wartungsarbeiten Netzstecker ziehen
	Kondensator mit einem weichen Besen reinigen

## 5 Technische Daten

siehe Bilder 1a, 2a

### Zusammensetzung und Treibhauspotenzial der Kältemittel

	R134a
Inhaltsstoffe	HFKW 134a
Anteil (%)	100
GWP <sup>1</sup>	1300 <sup>2</sup>

<sup>1</sup>. Global Warming Potential

<sup>2</sup>. gegenüber einem Wert von 1 für Kohlendioxid in 100 Jahren

### Referenzbedingungen nach DIN/ISO 7183

Temperatur	20	°C
Betriebsdruck p <sub>1</sub>	7	bar
Drucklufteintrittstemperatur	35	°C
Kühllufttemperatur	25	°C
Drucktaupunkt	3	°C

### Korrekturfaktoren

- Bei anderem Betriebsdruck p<sub>1</sub> (bar) Volumenstrom mit Faktor f<sub>1</sub> multiplizieren (siehe Bild 3a).
- Bei anderer Drucklufteintrittstemperatur t<sub>1</sub> (°C) Volumenstrom mit Faktor f<sub>2</sub> multiplizieren (siehe Bild 3b).
- Bei anderer Kühllufttemperatur t<sub>c</sub> (°C) Volumenstrom mit Faktor f<sub>3</sub> multiplizieren (siehe Bild 3c).
- Bei anderem Drucktaupunkt t<sub>pd</sub> (°C) Volumenstrom mit Faktor f<sub>4</sub> multiplizieren (siehe Bild 3d).

## 6 Sicherheitshinweise



### WARNUNG

#### Verletzungsgefahr bei Betrieb mit offenem Gehäuse!

► Gehäuse nach Wartung schließen!

- Ausgeruht, konzentriert, den sachgerechten Betrieb sicherstellen.
- Schützen Sie sich, andere Personen, Tiere, Sachgegenstände und Ihre Umwelt durch jeweils notwendige Schutzmaßnahmen, Einweisung in die Geräte und Vorkehrungen um Gesundheits-, Sach-, Wert-, Umweltschäden oder Unfallgefahren zu vermeiden.
- Reparaturen dürfen nur von Schneider Druckluft GmbH, oder deren zulässigen Servicepartnern durchgeführt werden.
- Eingriff in den Kältekreislauf: während der Gewährleistungszeit nur durch Fachpersonal der Schneider Druckluft GmbH, danach durch Sachkundigen gemäß DIN EN 378.
- Gemäß EG Verordnung 842/2006 muss nach Reparatur eines Lecks im Kältekreis innerhalb eines Monats nach der Reparatur eine Dichtheitsprüfung durchgeführt werden.
- Umgang mit FKW: BGI 648 bzw. national gültige Vorschriften beachten!
- Kondensatentsorgung: Vorschriften nach Wasserhaushaltsgesetz (WHG) bzw. nationale Vorschriften beachten!
- **Verboten:** Manipulationen, Zweckentfremdungen; Notreparaturen; andere Energiequellen trocknen; Sicherheitseinrichtungen entfernen oder beschädigen; Verwenden bei Undichtigkeiten oder Betriebsstörungen; keine Originalersatzteile; Gerät unter Druck transportieren, warten, reparieren, unbeaufsichtigt lassen; rauchen; offenes Feuer; Aufkleber entfernen.



## 7 Aufbau

- 01 Druckluftausgang
- 02 Drucklufteingang
- 03 EIN/AUS-Schalter
- 07 Plattenwärmetauscher
- 08 Heißgasbypassventil
- 09 Kondensatableiter
- 10 Kältemittelverdichter
- 11 Kondensatausgang
- 12 Kapillarrohr
- 13 Kältemittel-Filtertrockner
- 14 Kältemittelkondensator
- 15 Ventilatormotor
- 16 Ventilator
- 17 ECO-Controller/-Schalter  
siehe Bild 1a

## 8 Inbetriebnahme

### 8.1 Transport

- Druckluft-Kältetrockner drucklos und stehend transportieren

### 8.2 Installation

#### Bedingungen am Aufstellort

- Räume: staubarm, trocken, gut belüftet.

#### Montage

- Einen Freiraum von 50 cm um den Druckluft-Kältetrockner herum einhalten, zur ordnungsgemäßen Funktion, Belüftung und Wartung.
- Druckluft-Kältetrockner an Wänden oder Montagevorrichtungen aufhängen die der Gewichtsbelastung des Druckluft-Kältetrockners entsprechen.
- Druckluft-Kältetrockner aufhängen unter Benutzung der zwei Schlüssellöcher auf der Geräterückseite. Dafür z.B. Haken-schrauben mit einem Mindestdurchmesser von 10 mm verwenden.
- Rohrleitungen in unmittelbarer Nähe des Druckluft-Kältetrockners mit mindestens einer Festpunktaufnahme versehen.
- Rohrleitungen in keinem Fall auf dem Druckluft-Kältetrockner abstützen.
- Darauf achten, daß der Druckluft-Kältetrockner vibrationsfrei mit dem Rohrleitungsnetz verbunden ist.
- Für Wartungszwecke ohne Betriebsunterbrechung empfehlen wir die Installation einer Umgehungsleitung.

- Beim Montieren der Ein- und Austrittsleitungen den Anschluss am Druckluft-Kältetrockner durch entsprechendes Werkzeug gegenhalten um ein Verdrehen der Anschlüsse zu verhindern!
- Keine konischen Gewinde oder Anschlüsse verwenden.
- Gewinde der Anschlussleitungen nicht weiten oder verändern.
- Gewinde der Anschlussleitungen fachgerecht abdichten: bis 3/4" mit Loctite 243, darüber mit Teflonband.

#### Elektrischer Anschluss

- Netzspannung und Angaben auf dem Leistungsschild müssen identisch sein.
- Elektrische Absicherung lt. Technische Daten.
- VDE-Bestimmungen 0100 und 0105 einhalten.
- ⓘ Bei Verwendung von Verlängerungskabeln: Leitungsquerschnitt: min. 2,5 mm<sup>2</sup>; max. Kabellänge: 3 m.

#### Vor der ersten Inbetriebnahme

1. Sichtprüfung vornehmen.
2. Elektrischen Anschluss prüfen.

## 9 Betrieb

### 9.1 Einsatz

1. Druckluft-Kältetrockner an das Stromnetz anschließen.
2. Druckluft-Kältetrockner am EIN/AUS-Schalter (Bild 1a, Pos. 03) einschalten.
3. Druckluft-Kältetrockner ca. 10 min. laufen lassen bis Tendenzanzeige im grünen Bereich.
4. Druckluft-Kältetrockner langsam mit Druckluft beaufschlagen.

### 9.2 Überwachungseinheit S7

Die Überwachungseinheit zeigt die Tendenz der Temperatur der abgekühlten Druckluft auf einer vierfarbigen Skala an:

Grün: Ordnungsgemäße Funktion

Gelb: Kurzzeitige Überlastung

Rot: Temperatur der abgekühlten Druckluft höher als 10 °C

Blau: Abkühltemperatur zu niedrig

Siehe auch Kap. 12

### 9.3 Nach dem Einsatz

1. Umgehungsleitung (falls vorhanden): langsam in Position „Umgehung“ stellen (siehe Bedienungsanleitung Umgehungsleitung).

2. Druckluft-Kältetrockner am EIN/AUS-Schalter ausschalten. Netzstecker abziehen.

## 10 Wartung

Intervall	Wartungstätigkeit	siehe Kapitel
monatlich	Kältemittelkondensator u. Gerät allgemein reinigen	10.2
jährlich	Kondensatableiter warten	10.3

### 10.1 Vor jeder Wartungstätigkeit

1. Druckluftzufuhr schließen.
2. Rechtes Seitenblech entfernen.
3. TEST-Taste am Kondensatableiter drücken. Damit wird Kondensat abgeleitet, die Funktion getestet und der Druckluft-Kältetrockner drucklos gemacht.
4. Druckluft-Kältetrockner am EIN/AUS-Schalter ausschalten, Netzstecker abziehen.
5. Wartungstätigkeit ausführen.
6. Seitenblech wieder montieren.

### 10.2 Kältemittelkondensator reinigen

1. Kondensatorbereich des Gehäuses (Lochblech) mit weichem Besen reinigen.
2. Bei Bedarf Gehäusehaube abnehmen und Kondensator mit weichem Besen direkt reinigen.
3. Seitenblech und Gehäusehaube wieder montieren.

### 10.3 Kondensatableiter warten SCB-Kondensatableiter

Das Filtersieb am Zulauf des Kondensatableiters ist im Rahmen der jährlichen Wartung zu reinigen.

siehe Bild 4a.

1. Verschraubung an Zu- und Ablauf (Pos. 04 + 03) lösen und Ableiter seitlich herausnehmen.
2. Filtereinsatz (Pos. 07) entnehmen und reinigen.
3. Montage in umgekehrter Reihenfolge. Auf korrekten Sitz von Filtereinsatz und Dichtung achten.
4. Anschlüsse im Betrieb auf Dichtheit prüfen.

## 11 Außerbetriebnahme

Arbeitsschritte siehe Kap. 10.1 durchführen.

### 11.1 Entsorgung

Verpackungsmaterial und Gerät nach den geltenden Vorschriften entsorgen.

## 12 Störungsbehebung

Farbe	Störung	Ursache
rot	Kältemittelkondensator verschmutzt	► Kältemittelkondensator reinigen
	Ventilator ausgefallen	► Ventilator ersetzen oder Schneider Druckluft Service anrufen
	Kältemittelverdichter ausgefallen	► Elektrik überprüfen oder Schneider Druckluft Service anrufen
	Kältemittelmangel	► Schneider Druckluft Service anrufen
gelb/rot	Druckluftdurchsatz zu hoch	► Betriebsdaten überprüfen
	Zugeführte Druckluft zu warm	► Betriebsdaten überprüfen
	Umgebungstemperatur zu hoch	► Temperatur überprüfen/verringern
blau	Druckverlust zu hoch	► Schneider Druckluft Service anrufen
	Anlage eingefroren	► Schneider Druckluft Service anrufen

Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unsere Service-Mitarbeiter, siehe letzte Seite.

### 13 Stromlaufplan

- C1 Startkondensator
- C2 Betriebskondensator
- R1 Anlaufrelais
- B6 Motorschutzschalter  
Kältemittelverdichter
- M2 Ventilator
- M1 Kältemittelverdichter
- S1 EIN/AUS-Schalter
- H1 Betriebsmeldeleuchte
- \*1 Elektrische Einspeisung  
siehe Bild 5a

### 14 Fließschema

- A Kompressor
- B Verflüssiger
- C Flüssigkeitsleitung
- D Filtertrockner
- E Kapillarrohr
- F Plattenwärmetauscher
- G Kondensatableiter
- H ESA-Thermostat
- I Heißgas-Bypassventil
- J Saugleitung
- 1-4 Servicetemperaturen

- 5 T Lo Wärmetauscher
  - 6 Drucklufteingang
  - 7 Druckluftausgang
- siehe Bild 6a.

### 15 Gewährleistungsbedingungen

**Grundlage für Gewährleistungsansprüche:** komplettes Gerät im Originalzustand / Kaufbeleg.

**Nach den gesetzlichen Bestimmungen erhalten Sie auf Material- und Fertigungsfehler:**

nur privater Gebrauch 2 Jahre;  
gewerblicher Gebrauch 1 Jahr

**Ausgeschlossene Gewährleistungsansprüche:** Verschleiß- / Verbrauchsteile; unsachgemäßen Gebrauch; Überlastung; Manipulation / Zweckentfremdung; mangelnde / falsche / keine Wartung; Staub- / Schmutzanfall; nicht zulässige / falsche Arbeitsweise; nicht beachten der Bedienungsanleitung; fehlerhafter Elektroanschluss; unsachgemäße Aufstellung.

**Gewährleistungszeit:** Eingriff in den Kältekreislauf nur durch Fachpersonal der Schneider Druckluft GmbH

# Table of contents

1	General information .....	6
2	Scope of delivery .....	6
3	Conventional use .....	6
4	Symbols and their meaning .....	6
5	Technical data .....	7
6	Safety instructions.....	7
7	Components .....	8
8	Commissioning.....	8
9	Operation .....	8
10	Maintenance .....	9
11	Decommissioning .....	9
12	Troubleshooting.....	9
13	Circuit diagram .....	10
14	Flow chart .....	10
15	Warranty conditions.....	10

## 1 General information

**Observe the safety instructions!**

**Read the Instruction Manual!**

Before the unit is used, the Instruction Manual must be read and understood and the user must receive annual instruction.

Subject to technical modifications. Figures (at the start of the Instruction Manual) may vary from the original.

Recommendation: have our service partners perform any repair and maintenance work (see last page).




## 2 Scope of delivery





















– Compressed air cold dryer with instruction manual



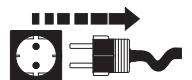

## 3 Conventional use

The compressed air cold dryer is only suitable for the economical drying of compressed air up to a maximum of 16 bar. It should not be used in combination with other media.

## 4 Symbols and their meaning

	Read the Instruction Manual
	Warning against dangers
	Danger of electric shock!

	Inlet temperature [°C]
	Operating pressure [bar]
	Min./max. ambient temperature [°C]
	Pressure dew point [°C]
	Voltage [V], frequency [Hz], phase(s) [~]
	Electric protection, delayed-action [A]
	Protection type
	Refrigerant 134a
	Operating pressure (refrigerant) [bar]
	Condensate outlet
	Air volume flow according to DIN/ISO 7183 at 3 °C (pressure dew point) [l/min]
	Air volume flow according to DIN/ISO 7183 at 7 °C (pressure dew point) [l/min]
	Max. power consumption [kW]
	Pressure loss [bar]
	Air connection
	Filling quantity (refrigerant) [kg]
	Weight [kg]
	Troubleshooting
	Service addresses
	Compressed air inlet

 2 AUS OUT	Compressed air outlet
	Collect condensate
	Unplug the power plug before performing maintenance work.
	Clean condenser with a soft brush

## 5 Technical data

see Figs. 1a, 2a

### Composition and global warming potential of the refrigerant

	R134a
Substance	HFKW 134a
Proportion (%)	100
GWP <sup>1</sup>	1300 <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Global Warming Potential

<sup>2</sup> Compared to a value of 1 for carbon dioxide over 100 years

### Reference conditions according to DIN/ISO 7183

Temperature	20	°C
Operating pressure p <sub>1</sub>	7	bar
Compressed air inlet temperature	35	°C
Cooling air temperature	25	°C
Pressure dew point	3	°C

### Correction factors

- For other operating pressure p<sub>1</sub> (bar), multiply the volume flow by factor f<sub>1</sub> (see Fig. 3a).
- For other compressed air inlet temperature t<sub>1</sub> (°C), multiply volume flow by factor f<sub>2</sub> (see Fig. 3b).
- For other cooling air temperature t<sub>c</sub> (°C), multiply volume flow by factor f<sub>3</sub> (see Fig. 3c).
- For other pressure dew point t<sub>pd</sub> (°C), multiply volume flow by factor f<sub>4</sub> (see Fig. 3d).

## 6 Safety instructions



### WARNING

#### Risk of injury when operating with open housing!

- ▶ Close housing after maintenance!

- Be calm and focused and ensure proper operation.
- Protect yourself and other persons, animals, property, and the environment by taking the necessary protective measures and being trained in use of the devices to prevent harm to your health, property damage, financial loss, environmental harm or risk of accident.
- Repairs may be carried out only by Schneider Druckluft GmbH or its approved service partners.
- Intervention in the cooling circuit: only qualified personnel from Schneider Druckluft GmbH permitted during the warranty period, qualified experts as specified in DIN EN 378 permitted after the warranty expires.
- When a leak in the cooling circuit is repaired, a leak inspection should be carried out within one month of the repair as specified in EC Regulation 842/2006.
- Handling HFCs: observe BGI 648 or applicable national regulations!
- Condensate disposal: observe Water Resources Act (WRA) regulations or national regulations!
- **Prohibited:** manipulation, inappropriate use, temporary repairs, use of other energy sources, removal or use of damaged safety equipment, operating a malfunctioning or leaking system, use of non-original spare parts, transporting, maintaining, repairing, leaving a pressurised machine unattended, smoking, naked flames, removing stickers.

## 7 Components

- 01 Compressed air outlet
- 02 Compressed air inlet
- 03 ON/OFF switch
- 07 Plate heat exchanger
- 08 Hot gas bypass valve
- 09 Condensate discharger
- 10 Refrigerant compressor
- 11 Condensate outlet
- 12 Capillary pipe
- 13 Refrigerant filter dryer
- 14 Refrigerant condenser
- 15 Ventilator motor
- 16 Ventilator
- 17 ECO controller/switch

See Fig. 1a

## 8 Commissioning

### 8.1 Transport

- Depressurise compressed air cold dryer and place in vertical position prior to transporting

### 8.2 Installation

#### Conditions at the installation location

- Rooms: as dust-free as possible, dry, well ventilated.

#### Assembly

- Maintain 50 cm of clearance space around the compressed air cold dryer to allow maintenance, sufficient ventilation and correct functioning of the unit.
- Mount the compressed air cold dryer or installation equipment designed to withstand to the weight load of the compressed air cold dryer to a wall.
- Mount the compressed air cold dryer using the two keyholes on the back of the unit and hook screws with a minimum diameter of 10 mm, for example.
- Pipelines in the direct vicinity of the compressed air cold dryer must be secured at a minimum of one fixed attachment point.
- Never use the compressed air cold dryer as a means of supporting pipelines.
- Make sure that the compressed air cold dryer does not cause vibrations in the pipeline system.

- We recommend installing a bypass line to perform maintenance without interrupting operation.
- When assembling the inlet and outlet lines, hold the connection on the compressed air cold dryer using a suitable tool to prevent it from rotating!
- Do not use conical threads or connections.
- Do not expand or modify the threads on the connection lines.
- Seal the threads on the connection lines correctly: up to 3/4" with Loctite 243, the remainder with Teflon tape.

#### Electrical connection

- The mains voltage must match that specified on the rating plate.
  - Electric protection according to technical data.
  - Observe VDE regulations 0100 and 0105.
- ① When using extension cords: cable cross-section: min. 2,5 mm<sup>2</sup>; max. cable length: 3 m.

#### Before first use

1. Carry out a visual inspection.
2. Check the electrical connection.

## 9 Operation

### 9.1 Insert

1. Connect the compressed air cold dryer to the mains power supply.
2. Switch on the compressed air cold dryer at the ON/OFF switch (Fig. 1a, item 03).
3. Allow the compressed air cold dryer to operate for approx. 10 minutes until the trend indicator reaches the green area.
4. Slowly apply compressed air to the compressed air cold dryer.

### 9.2 Monitoring unit S7

The monitoring unit indicates the temperature trend of the cooled compressed air on a four-colour scale:

- Green: Functioning correctly
  - Yellow: Momentary overload
  - Red: Temperatur of cooled compressed air higher than 10 °C
  - Blue: Cooling temperature too low
- See also Chap. 12

### 9.3 After use

1. Bypass line (if available): slowly set to the "Bypass" position (see bypass line instruction manual).

2. Switch off the compressed air cold dryer at the ON/OFF switch. Unplug the power plug.

## 10 Maintenance

Interval	Maintenance task	See chapter
Monthly	General cleaning of refrigerant condenser and unit	10.2
Annually	Service the condensate discharger	10.3

### 10.1 Before each maintenance task

1. Shut off the compressed air supply.
2. Remove the right side plate.
3. Press the TEST button on the condensate discharger to drain the condensate, test that the compressed air cold dryer is functioning correctly and depressurise the unit.
4. Switch off the compressed air cold dryer at the ON/OFF switch, unplug the power plug.
5. Perform maintenance.
6. Fit the side plate again.

### 10.2 Clean refrigerant condenser

1. Clean around the perforated panel on the housing using a soft brush.
2. If required, remove the housing hood and clean the condenser directly using a soft brush.
3. Fit the side plate and housing hood again.

### 10.3 Service the condensate discharger

#### SCB condensate discharger

The filter screen on the inlet of the condensate discharger must be cleaned during annual maintenance.

See Fig. 4a.

1. Loosen the screw fitting on the inlet and outlet (item 04 + 03) and remove the discharger from the side.
2. Remove the filter insert (item 07) and clean.
3. Installation is in reverse order. Make sure the filter insert and seal are seated correctly.
4. Check the connections for leaks during operation.

## 11 Decommissioning

Perform the relevant working steps, see Chap. 10.1.

### 11.1 Disposal

Dispose of the unit and packaging materials according to applicable regulations.

## 12 Troubleshooting

Paint	Problem	Cause
Red	Refrigerant condenser is dirty	► Clean refrigerant condenser
	Ventilator failure	► Replace ventilator or call Schneider Druckluft Service
	Refrigerant compressor failure	► Check the electrical system or call Schneider Druckluft Service
	Insufficient refrigerant	► Call Schneider Druckluft Service
Yellow/red	Compressed air flow rate too high	► Check operational data
	Compressed air supply too warm	► Check operational data
	Ambient temperature too high	► Check/decrease temperature
Blue	Excess pressure loss	► Call Schneider Druckluft Service
	System seized	► Call Schneider Druckluft Service

If necessary, contact our service staff, see last page.

### 13 Circuit diagram

- C1 Starting capacitor
  - C2 Operating capacitor
  - R1 Start-up relay
  - B6 Protective motor switch  
Refrigerant compressor
  - M2 Ventilator
  - M1 Refrigerant compressor
  - S1 ON/OFF switch
  - H1 Operating indicator lamp
  - \*1 Electrical supply
- See Fig. 5a

### 14 Flow chart

- A Compressor
- B Liquefier
- C Fluid line
- D Filter dryer
- E Capillary pipe
- F Plate heat exchanger
- G Condensate discharger
- H ESA thermostat
- I Hot gas bypass valve
- J Suction line

- 1-4 Service temperatures
  - 5 T Lo heat exchanger
  - 6 Compressed air inlet
  - 7 Compressed air outlet
- See fig. 6a.

### 15 Warranty conditions

**Basis for warranty claims:** complete unit in original condition/proof of purchase.

**According to legal provisions, you receive the following warranty against material and manufacturing defects:**

private use only: 2 years,  
commercial use: 1 year.

**Excluded from warranty claims:** Wear or expendable parts, improper use, overloading, manipulation / inappropriate use, insufficient / incorrect / no maintenance, dust / dirt accumulation, unauthorised / incorrect working procedures, failure to observe the instruction manual, incorrect electrical connection, improper installation.

**Warranty period:** Intervention in the cooling circuit by qualified personnel from Schneider Druckluft GmbH only



## Spis treści

1	Wskazówki ogólne .....	11
2	Zakres dostawy .....	11
3	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem .....	11
4	Symbole i ich znaczenie .....	11
5	Dane techniczne.....	12
6	Wskazówki bezpieczeństwa .....	12
7	Konstrukcja .....	13
8	Uruchamianie .....	13
9	Eksploatacja .....	13
10	Konserwacja .....	14
11	Wyłączanie z eksploatacji .....	14
12	Usuwanie usterek .....	15
13	Schemat obwodowy .....	15
14	Schemat przepływu .....	15
15	Warunki gwarancji .....	15

### 1 Wskazówki ogólne

**Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!**

**Należy przeczytać instrukcję obsługi!**

Przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia instrukcję obsługi należy przeczytać, następnie przestrzegać jej i co roku instruować użytkowników!

Możliwość zmian technicznych zastrzeżona. Rysunki (zamieszczone na początku instrukcji obsługi) mogą odbiegać od oryginału.

Zalecenie: wskazane prace naprawcze i konserwacyjne należy wykonać u naszych partnerów serwisowych (patrz ostatnia strona).


### 2 Zakres dostawy

– Osuszacz chłodniczy z instrukcją obsługi

### 3 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Osuszacz chłodniczy na sprężone powietrze nadaje się wyłącznie do ekonomicznego osuszania sprężonego powietrza do maks 16 bar. Nie może być on stosowany do innych mediów.

### 4 Symbole i ich znaczenie

	Należy przeczytać instrukcję obsługi
---	--------------------------------------

	Ostrzeżenie przed niebezpieczeństwami
	Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym!
	Temperatura wejściowa [°C]
	Ciśnienie robocze [bar]
	Temperatura otoczenia min./maks. [°C]
	Punkt rosy [°C]
	Napięcie [V], częstotliwość [Hz], fazy [~]
	Bezpieczniki elektryczne (bierne) [A]
<b>IP</b>	Stopień ochrony
	Czynnik chłodniczy 134a
	Ciśnienie robocze (czynnik chłodniczy) [bar]
	Wyjście kondensatu
	Przepływ powietrza wg DIN/ISO 7183 przy 3 °C (punkt rosy) [l/min]
	Przepływ powietrza wg DIN/ISO 7183 przy 7 °C (punkt rosy) [l/min]
	Maks. pobór mocy [kW]
	Utrata ciśnienia [bar]
	Przyłącze powietrza
	Ilość (czynnik chłodniczy) [kg]
	Ciężar [kg]
	Usuwanie usterek
	Adresy serwisów

	Wlot sprężonego powietrza
	Wylot sprężonego powietrza
	Zbieranie kondensatu
	Podczas prac konserwacyjnych wyciągnąć wtyczkę sieciową
	Kondensator należy czyścić miękką szczotką

## 5 Dane techniczne

Patrz rys. 1a, 2a

### Skład chemiczny i zagrożenie efektem cieplarnianym jakie stwarzają czynniki chłodnicze

	R134a
Skład	HFKW 134a
Udział (%)	100
GWP <sup>1</sup>	1300 <sup>2</sup>

<sup>1</sup>. Global Warming Potential

<sup>2</sup>. w przeciwieństwie do wartości rzędu 1 dla dwutlenku węgla w przeciągu 100 lat

### Warunki referencyjne wg DIN/ISO 7183

Temperatura	20	°C
Ciśnienie robocze p <sub>1</sub>	7	bar
Temperatura wejściowa sprężonego powietrza	35	°C
Temperatura powietrza chłodzenia	25	°C
Punkt rosy	3	°C

### Czynniki korekty

- W przypadku innego ciśnienia roboczego p<sub>1</sub> (bar) pomnożyć natężenie przepływu przez współczynnik f<sub>1</sub> (patrz ilustracja 3a).
- W przypadku innej temperatury wejściowej sprężonego powietrza t<sub>1</sub> (°C) natężenie przepływu pomnożyć przez współczynnik f<sub>2</sub> (patrz ilustracja 3b).
- W przypadku innej temperatury powietrza chłodzenia t<sub>c</sub> (°C) natężenie przepływu

pomnożyć przez współczynnik f<sub>3</sub> (patrz ilustracja 3c).

- W przypadku innego punktu rosy t<sub>pd</sub> (°C) natężenie przepływu pomnożyć przez współczynnik f<sub>4</sub> (patrz ilustracja 3d).

## 6 Wskazówki bezpieczeństwa



### OSTRZEŻENIE

#### Niebezpieczeństwo zranienia podczas pracy z otwartą obudową!

► Po wykonaniu prac konserwacyjnych należy zamknąć obudowę!

- Aby zapewnić prawidłową eksploatację, należy być wypoczętym i skoncentrowanym.
- Chronić siebie, inne osoby, zwierzęta, przedmioty oraz otoczenie za pomocą wymaganych środków ochronnych, instrukcji dotyczących urządzeń sposobów postępowania, mających na celu uniknięcie zagrożeń dla zdrowia, szkód rzeczowych, wartościowych, degradacji środowiska naturalnego oraz wypadków.
- Naprawy mogą wykonywać wyłącznie pracownicy firmy Schneider Druckluft GmbH lub jej partnerzy serwisowi.
- Ingerencja w obwód chłodzący: w okresie gwarancyjnym, modyfikacji obwodu chłodzącego mogą dokonywać wyłącznie specjaliści zatrudniani przez serwis marki Schneider Airsystems, po wygaśnięciu gwarancji tylko rzeczoznawcy według obowiązującej normy DIN EN 378.
- Zgodnie z rozporządzeniem WE 842/2006, po usunięciu nieszczelności w obwodzie chłodzącym, w przeciągu jednego miesiąca po wykonaniu naprawy należy przeprowadzić kontrolę szczelności obwodu.
- Praca z FKW: należy przestrzegać normy BGI 648 lub obowiązujących przepisów!
- Podczas usuwania kondensatu: należy przestrzegać przepisów ustawy o gospodarce wodnej (WHG) lub obowiązujących przepisów!
- **Zabronione są:** modyfikacje; użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem; awaryjne naprawy; stosowanie innych źródeł energii; usuwanie lub uszkodzanie urządzeń zabezpieczających; praca w przypadku stwierdzenia nieszczelności lub

usterek działania; stosowanie nieoryginalnych części zamiennych; transport urządzenia pod ciśnieniem, konserwacja, naprawa, pozostawianie urządzenia bez nadzoru; palenie; otwarty ogień; usuwanie naklejek.

## 7 Konstrukcja

- 01 Wyjście sprężonego powietrza
  - 02 Wejście sprężonego powietrza
  - 03 Włącznik/wyłącznik
  - 07 Płytowy wymiennik ciepła
  - 08 Zawór obejściowy gorącego gazu
  - 09 Odstojnik kondensatu
  - 10 Sprężarka czynnika chłodniczego
  - 11 Wyjście kondensatu
  - 12 Rura kapilarna
  - 13 Osuszacz czynnika chłodniczego z filtrem
  - 14 Kondensator czynnika chłodniczego
  - 15 Silnik wentylatora
  - 16 Wentylator
  - 17 Kontroler/przełącznik ECO
- patrz ilustracja 1a

## 8 Uruchamianie

### 8.1 Transport

- Osuszacz chłodniczy sprężonego powietrza należy transportować w położeniu pionowym i po zniwelowaniu ciśnienia w instalacji

### 8.2 Instalacja

#### Warunki w miejscu ustawienia

- Pomieszczenia: bez kurzu, suche, dobrze wietrzane.

#### Montaż

- Wokół osuszacza chłodniczego na sprężone powietrze należy zapewnić wolną przestrzeń rzędu 50 cm, w celu umożliwienia prawidłowego działania, wentylacji i konserwacji urządzenia.
- Osuszacz chłodniczy na sprężone powietrze należy zaczepiać na ścianach lub urządzeniach montażowych, wytrzymujących obciążenie osuszacza chłodniczego sprężonego powietrza.
- Osuszacz chłodniczy na sprężone powietrze zaczepiać przy użyciu dwóch otworów kluczkowych z tyłu urządzenia. W tym celu zastosować np. śruby hakowe o minimalnej średnicy 10 mm.

- Rurociągi w bezpośredniej bliskości osuszacza chłodniczego na sprężone powietrze muszą posiadać przynajmniej jedno stałe mocowanie.
- Przewody nie mogą się opierać na osuszaczu chłodniczym na sprężone powietrze.
- Zwrócić uwagę, aby osuszacz chłodniczy na sprężone powietrze połączony był z przewodami w sposób wykluczający powstawanie drgań.
- Do celów konserwacyjnych bez przerywania eksploatacji zaleca się instalację przewodu obejściowego.
- Podczas montażu przewodów wlotu i wylotu przyłączy osuszacza chłodniczego na sprężone powietrze należy przytrzymać za pomocą odpowiedniego narzędzia w celu uniknięcia obracania się przyłączy!
- Nie stosować stożkowych gwintów lub przyłączy.
- Nie poszerzać ani nie zmieniać gwintów przewodów przyłączeniowych.
- Prawidłowo uszczelnić gwinty przewodów przyłączeniowych: do 3/4" za pomocą środka Loctite 243, powyżej tej wartości za pomocą taśmy teflonowej.

#### Przyłącze elektryczne

- Napięcie zasilania oraz dane na tabliczce znamionowej muszą być identyczne.
- Bezpieczniki elektryczne zgodnie z danymi technicznymi.
- Stosować się do przepisów VDE 0100 oraz 0105.
- ⓘ W przypadku zastosowania przedłużaczy należy zwracać uwagę na: przekrój przewodu – min. 2,5 mm<sup>2</sup>; maks. długość kabla: 3 m.

#### Przed pierwszym uruchomieniem

1. Przeprowadzić kontrolę wzrokową.
2. Sprawdzić przyłącze elektryczne.

## 9 Eksploatacja

### 9.1 Wkład

1. Podłączyć osuszacz chłodniczy na sprężone powietrze do sieci elektrycznej.
2. Włączyć osuszacz chłodniczy na sprężone powietrze za pomocą przełącznika WŁ./WYŁ. (ilustracja 1a, poz. 03).
3. Pozostawić pracujący osuszacz chłodniczy na sprężone powietrze przez

ok. 10 minut, aż do wskazania tendencji w zielonym obszarze.

4. Powoli włączać dopływ sprężonego powietrza do osuszacza chłodniczego.

### 9.2 Jednostka nadzorcza S7

Jednostka nadzorcza wskazuje tolerancję dla temperatury schłodzonego sprężonego powietrza na skali w czterech kolorach:

- Zielony: Prawidłowe działanie
- Zółty: Tymczasowe przeciążenie
- Czerwony: Temperatura schłodzonego sprężonego powietrza przekroczyła 10°C

Niebieskie: Temperatura początku chłodzenia jest za niską

Patrz także rozdz. 12

### 9.3 Po użyciu

1. Przewód obejściowy (jeśli występuje): powoli przestawiać w pozycję „obejście” (patrz instrukcja obsługi przewodu obejściowego).
2. Wyłączyć osuszacz chłodniczy na sprężone powietrze za pomocą przełącznika WŁ./WYŁ. Wyjąć wtyczkę przewodu zasilania.

## 10 Konserwacja

Częstotliwość	Czynności serwisowe	patrz rozdz.
Co miesiąc	Ogólne czyszczenie kondensatora czynnika chłodniczego i urządzenia	10.2
co roku	Konserwacja odstoju kondensatu	10.3

### 10.1 Przed każdą czynnością konserwacyjną

1. Zamknąć dopływ sprężonego powietrza.
2. Usunąć prawą blachę boczną.
3. Nacisnąć przycisk TEST na odstoju kondensatu. Użycie tego przycisku powoduje odprowadzenie kondensatu, wykonanie testu działania i usunięcie ciśnienia z osuszacza chłodniczego na sprężone powietrze.
4. Wyłączyć osuszacz chłodniczy sprężonego powietrza za pomocą przełącznika WŁ./WYŁ., wyjąć wtyczkę przewodu zasilania.
5. Przeprowadzić czynności konserwacyjne.
6. Zamontować ponownie blachę boczną.

### 10.2 Czyszczenie kondensatora czynnika chłodniczego

1. Okolice kondensatora (blacha perforowana) należy czyścić miękką szczotką.
2. W razie potrzeby należy zdjąć pokrywę obudowy i bezpośrednio oczyścić kondensator za pomocą miękkiej szczotki.
3. Ponownie zamontować blachę boczną i pokrywę obudowy.

### 10.3 Konserwacja odstoju kondensatu

#### Odstoju kondensatu SCB

W ramach corocznej konserwacji należy oczyścić sitko filtracyjne przy dopływie odstoju kondensatu.

patrz ilustracja 4a.

1. Odkręcić śrubunki przy dopływie i odpływie (poz. 04 + 03) i wyjąć do boku odstoju.
2. Wyjąć wkład filtra (poz. 07) i oczyścić.
3. Montaż należy wykonać w odwrotnej kolejności. Zwracać uwagę na prawidłowe osadzenie wkładu filtra i uszczelki.
4. Podczas eksploatacji należy skontrolować szczelność przyłączy.

## 11 Wyłączanie z eksploatacji

Przeprowadzić czynności, patrz rozdz. 10.1.

### 11.1 Utylizacja

Opakowanie oraz urządzenie należy utylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami.

## 12 Usuwanie usterek

Farba	Usterka	Przyczyna
Czerwone	Kondensator czynnika chłodniczego jest zabrudzony	► Czyszczenie kondensatora czynnika chłodniczego
	Awaria wentylatora	► Wymienić wentylator lub skontaktować się z serwisem marki Schneider Airsystems
	Awaria sprężarki czynnika chłodniczego	► Sprawdzić układ elektryczny lub skontaktować się z serwisem marki Schneider Airsystems
	Brak czynnika chłodniczego	► Powiadomić serwis marki Schneider Airsystems
Żółte/ czerwone	Zbyt wysokie natężenie przepływu sprężonego powietrza	► Sprawdzić dane eksploatacyjne
	Doprowadzane sprężone powietrze jest zbyt ciepłe	► Sprawdzić dane eksploatacyjne
	Zbyt wysoka temperatura otoczenia	► Skontrolować/obniżyć temperaturę
Niebieskie	Zbyt wysoka utrata ciśnienia	► Powiadomić serwis marki Schneider Airsystems
	Instalacja zamrożona	► Powiadomić serwis marki Schneider Airsystems

W razie potrzeby można zwrócić się do pracowników serwisu producenta, patrz ostatnia strona.

## 13 Schemat obwodowy

- C1 Kondensator startowy
  - C2 Kondensator roboczy
  - R1 Przekładnik rozruchowy
  - B6 Stycznik silnikowy sprężarki czynnika chłodniczego
  - M2 Wentylator
  - M1 Sprężarka czynnika chłodniczego
  - S1 Włącznik/wyłącznik
  - H1 Lampka sygnalizacyjna
  - \*1 Zasilanie elektryczne
- patrz ilustracja 5a

## 14 Schemat przepływu

- A Sprężarka
- B Skraplacz
- C Przewód cieczy
- D Osuszacz filtra
- E Rura kapilarna
- F Płytowy wymiennik ciepła
- G Odstojnik kondensatu
- H Termostat ESA
- I Zawór obejściowy gorącego gazu
- J Przewód ssący
- 1-4 Temperatury serwisowe
- 5 Wymiennik ciepła T Lo
- 6 Wejście sprężonego powietrza

7 Wyjście sprężonego powietrza patrz rys. 6a.

## 15 Warunki gwarancji

**Podstawa roszczeń gwarancyjnych:** kompletne urządzenie w stanie oryginalnym/dowód zakupu.

**Zgodnie z przepisami użytkownik otrzymuje na wady materiałowe oraz produkcyjne:**

2-letnią gwarancję tylko w przypadku użytkowania prywatnego;

1-roczną gwarancję w przypadku użytkowania przemysłowego

**Gwarancją nie są objęte następujące elementy i działania:** części ulegające zużyciu/eksploatacyjne; nieprawidłowe użytkowanie; przeciążenie; manipulacja / użycie niezgodne z przeznaczeniem; niedostateczna / nieodpowiednia konserwacja lub jej brak; kurz/zanieczyszczenie; niedozwolony / nieprawidłowy sposób pracy; nieprzestrzeganie instrukcji obsługi; nieprawidłowe przyłącze elektryczne; nieodpowiednie ustawienie.

**W okresie gwarancyjnym:** modyfikacji obwodu chłodzącego mogą dokonywać wyłącznie specjaliści zatrudniani przez serwis marki Schneider Airsystems

# Tartalomjegyzék

1	Általános tudnivalók.....	16
2	A szállítmány részei .....	16
3	Rendeltetés szerinti használat ....	16
4	A szimbólumok, és jelentésük ....	16
5	Műszaki adatok .....	17
6	Biztonsági ismeretek.....	17
7	Felépítés .....	18
8	Üzembe helyezés.....	18
9	Üzemeltetés .....	18
10	Karbantartás.....	19
11	Üzemen kívül helyezés .....	19
12	Üzemzavarok elhárítása .....	19
13	Elektromos kapcsolási séma.....	20
14	Működési vázlat .....	20
15	Jótállási feltételek.....	20

## 1 Általános tudnivalók

### A biztonsági előírásokat tartsa be!

### A kezelési útmutatót olvassa el!

A kezelési útmutatót a gép használatba vétele előtt gondosan tanulmányozni kell és kezelőjét erről évente oktatásban kell részesíteni!

A műszaki adatokban történő változtatások jogát fenntartjuk. A képek (a Kezelési utasítás elején) a valóságtól eltérőek lehetnek.

Javaslat: a felsorolt javítási és karbantartási munkálatokkal szervizpartnereinket bízva meg (lásd az utolsó oldalon).



## 2 A szállítmány részei

– Hűtveszárító Kezelési Utasítás

## 3 Rendeltetés szerinti használat

A hűtveszárító kizárólag sűrítettlevegő kezelésére készült, max.16 bar-ig. Más közegekhez nem használható.

## 4 A szimbólumok, és jelentésük

	Kezelési útmutatót elolvasni
	Figyelmeztetés veszélyekre!

	Áramütés veszélye áll fenn!
	Belépő hőmérséklet [°C]
	Üzemi nyomás [bar]
	Környezeti hőmérséklet: min./max. [°C]
	Harmatpont [°C]
	Feszültség [V], frekvencia [Hz], Fázisszám(n) [~]
	Elektromos biztosíték (tartó) [A]
<b>IP</b>	Védelmi szint
	Hűtőközeg 134a
	Üzemi nyomás (Hűtőközeg) [bar]
	Kondenzvíz kimenet
	Levegőáram DIN/ISO 7183 szerint 3 °C-nál (Harmatpon) [l/min]
	Levegőáram DIN/ISO 7183 szerint 7 °C-nál (Harmatpon) [l/min]
	Teljesítmény-felvétel max. [kW]
	Nyomásveszteség [bar]
	Levegőcsatlakozás
	Töltési mennyiség (Hűtőközeg) [kg]
	Tömeg [kg]
	Hibaelhárítás
	Szervizcím
	Sűrítettlevegő bemenet

	Sűrítettlevegő kimenet
	A kondenzátumot kérjük összegyűjteni!
	Karbantartási munkáknál húzza ki a elektromos csatlakozódugót a falialjzatból.
	A kondenzátort egy puha seprővel kell tisztítani!

## 5 Műszaki adatok

lásd 1a, 2a képek

### A hűtőközeg összetétele, üvegházhatás potenciálja

	R134a
Anyagtartalom	HFKW 134a
Részl (%)	100
GWP <sup>1</sup>	1300 <sup>2</sup>

<sup>1</sup>. Globális felmelegedés potenciál

<sup>2</sup>. egy érték 1 széndioxidra 100 év alatt

### Referencia-feltételek DIN/ISO 7183 szerint

Hőmérséklet	20	°C
Üzemi nyomás p <sub>1</sub>	7	bar
Sűrítettlevegő belépőhőmérséklet	35	°C
Hűtőlevegő hőmérséklet	25	°C
Harmatpont	3	°C

### Korrektíós tényezők

- Más üzemi nyomásnál p<sub>1</sub> (bar) Levegőáramot f korr.tényezővel<sub>1</sub> szorozni (lásd 3a kép).
- Más sűrítettlevegő belépőhőmérséklettel t<sub>1</sub> (°C) Levegőáramot f korr.tényezővel<sub>2</sub> szorozni (lásd 3b kép).
- Más hűtőlevegőhőmérsékletnél t<sub>c</sub> (°C) Levegőáramot f korr.tényezővel<sub>4</sub> szorozni (lásd 3c kép).
- Más harmatpontnál t<sub>pd</sub> (°C) Levegőáramot f korr.tényezővel<sub>4</sub> szorozni (lásd 3d kép).

## 6 Biztonsági ismeretek



### FIGYELMEZTETÉS

**Sérülésveszély, ha működés közben nyitjuk a burkolatot!**

► Karbantartás után zárjuk a burkolatot!

- Biztosítsa a nyugodt, koncentrált, szakszerű üzemmenetet.
- Védje saját magát, más személyeket, háziállatokat, egyéb tárgyakat és a környezetet a mindenkor szükséges védőintézkedések betartásával és a géptől való megfelelő távoltageással, hogy az egészség-, az érték-, a környezetkárosodást és a baleseti helyzetet elkerülje.
- Javításokat csak a Schneider Légtechnika szakemberei vagy a szerződött szervizpartnerek végezhetnek.
- Beavatkozás a hűtőkörfolyamba: a garanciaidőn belül csak a Schneider Légtechnika kft szakemberei, azon túl csak képzett szakember.
- Az EU szabályozás szerint (842/2006) egy tömítetlenség javítása után 1 hónapon belül a hűtőkörfolyam tömítettségi ellenőrzése szükséges!
- A hűtőközeg kezelése: a BGI 648 ill. a helyi előírásokat kérjük betartani!
- A kondenzátum kezelése: A vízháztartási törvény(WHG) ill. a helyi előírások figyelembevételével!
- **Tilos:** a készülék átalakítása, más célokra való felhasználása; szükségjavítások; más közegek szárítása; a biztonsági berendezések eltávolítása ill.rongálása; tömítetlenül és hibás működés esetén használni; nem eredeti alkatrészek használata ; a készüléket nyomás alatt szállítani, karbantartani, javítani, felügyelet nélkül hagyni; mellette dohányozni; nyílt lángot használni; adattáblát eltávolítani.



## 7 Felépítés

- 01 Sűrítettlevegő kimenet
  - 02 Sűrítettlevegő bemenet
  - 03 Be-/Ki-kapcsoló
  - 07 Lemezes hőcserélő
  - 08 Forró gáz bypass-szelep
  - 09 Kondenzvíz leürítő
  - 10 Hűtőkompresszor
  - 11 Kondenzátum-kimenet
  - 12 Kapilláris cső
  - 13 Hűtőközeg szárító-szűrő
  - 14 Hűtőközeg kondenzátor
  - 15 Ventilátor motor
  - 16 Ventilátor
  - 17 ECO-Controller/-kapcsoló
- lásd 1a kép

## 8 Üzembe helyezés

### 8.1 Szállítás

- A hűtveszárítót szállítsuk nyomásmentesen, függőleges helyzetben.

### 8.2 Telepítés

#### A felállítási hely követelményei

- A tér: porszegény, száraz és jól szellőzött.

#### Szerelés

- A hűtveszárító körül biztosítsunk 50cm szabad távolságot, ennyi szükséges a normális működéshez ill. a szellőzéshez, karbantartáshoz.
- A hűtveszárítót csak olyan falra, ill. egyéb helyre szereljük fel, mely megfelel a készülék súlyterhelésének!
- A hűtveszárítót a hátoldalán található két kulcsnyílás használatával akasszuk fel. Használjunk min. 10mm átmérőjű állványcsavart!
- A hűtveszárítót a hálózat közvetlen közelében rögzítsük.
- A csővezetékekkel semmi esetre se terheljük a hűtveszárítót.
- Ügyeljünk arra, hogy a hűtveszárító a hálózattal rugalmas tömlővel legyen összekötve.
- Az üzemszünet nélkül megvalósítható karbantartás érdekében javasoljuk megkerülő-vezeték beépítését.
- A hűtveszárítóra a be-ill. kilépő csővezetékek felszerelésénél megfelelő szerszámmal tartssunk ellent, hogy elkerüljük a belső csövek elcsavarodását.

- Ne használjunk kúpos menetű csatlakozókat!
- A csatlakozók meneteit ne bővítsük fel, ne változtassuk meg.
- A csatlakozók meneteit szakszerűen tömítsük: 3/4"-ig Loctite 243 menettömítővel, 3/4"-on felül teflonszalaggal.

#### Elektromos csatlakozás

- A hálózati feszültségnek egyeznie kell a típustáblán megadott értékekkel.
  - Elektromos biztosíték a Műszaki adatok szerint.
  - A VDE 0100 és 0105 előírásokat betartani.
- ① Hosszabbító kábel használata esetén:  
Vezetékkeresztmetszet: min. 2,5 mm<sup>2</sup>;  
max.kábelhossz: 3 m.

#### Az első üzembevétele előtt

1. Szemrevételezéssel ellenőrizzünk.
2. Ellenőrizzük az elektromos csatlakozást.

## 9 Üzemeltetés

### 9.1 Használat

1. A hűtveszárítót csatlakoztatjuk az elektromos hálózathoz.
2. A hűtveszárítót a Be-/Ki-kapcsolóval (1a kép, Pos. 03) bekapcsoljuk.
3. A hűtveszárítót kb. 10 percig járattuk, míg a tendencia-kijelző a zöld zónába ér.
4. A hűtveszárítót óvatosan nyomás alá helyezzük.

### 9.2 Ellenőrző egység S7

Az ellenőrző egység a lehűtött levegő hőmérsékletének tendenciáját egy négyszínű kijelzőn mutatja:

Zöld: hibátlan működés

Sárga: rövid idejű túlterhelés

Piros: a lehűtött sűrítettlevegő hőmérséklete magasabb 10 C-nál

Kék: a lehűtött sűrítettlevegő hőmérséklete túl alacsony

lásd még 12.fejezet

### 9.3 Használat után

1. A megkerülő vezeték (ha van): lassan az „Umgehung” pozícióba állítjuk (lásd a megkerülő vezeték kezelési utasítását).
2. A hűtveszárítót a Be-/Ki-kapcsolóval kikapcsoljuk. A fali csatlakozót kihúzzuk.



## 10 Karbantartás

Intervallum	Karbantartás	lásd fejezet
havonta	A hűtőközeg-kondenzátort ill. a készüléket megtisztítjuk.	10.2
évente	A kondenzvíz leürítőt karbantartjuk.	10.3

### 10.1 Minden karbantartási munka megkezdése előtt

1. Elzárjuk a levegő bevezető csapot..
2. Jobboldali takarólemezt eltávolítjuk.
3. A kondenzvíz leürítőn megnyomjuk a TEST-gombot. Ezzel a kondenzvíz eltávozott, teszteltük a működését és a hűtveszáritó nyomásmentes.
4. A hűtveszáritót a Be-/Ki-kapcsolóval kikapcsoljuk, az elektromos csatlakozót kihúzzuk.
5. Karbantartást elvégezni.
6. Az oldallemezt visszaszerelni.

### 10.2 A hűtőközegkondenzátor

1. A házat(perforált lemez) a kondenzátor körül puha seprűvel kell megtisztítani..
2. Szükség esetén levesszük a ház fedelét, és a kondenzátort puha seprűvel megtisztítjuk.
3. Az oldallemezt ill. a ház fedelét visszaszereljük.

### 10.3 A kondenzvíz leürítőt alkalmanként tartjuk karban SCB-Kondenzvíz leürítő

lásd 4a.kép

A szűrőszitát -a kondenzvíz leürítő bemenetén- az éves karbantartás keretein belül tisztítsuk meg.

1. A bemenő-ill. a kimeneti csavarzatot (Pos. 04 + 03) oldjuk és a kondenzvíz leürítőt oldalról kiemeljük.
2. A szűrőszitát (Pos. 07) kivesszük, megtisztítjuk.
3. Az összeszerelés fordított sorrendben történik. Ügyeljünk, a szűrőbetét és a tömítés pontos felfekvésére.
4. A csatlakozások tömítettségét üzem közben ellenőrizzük.

## 11 Üzemen kívül helyezés

A 10.1 fejezet lépéseit végigcsináljuk.

### 11.1 Az anyagok eltávolítása

A csomagolóanyagokat és magát a gépet is a vonatkozó előírások szerint selejtezze és távolítsa el.

## 12 Üzemzavarok elhárítása

Szín	Zavar	Ok
piros	A hűtőközegkondenzátor elpiszkolódott	▶ A hűtőközegkondenzátort tisztítsuk meg
	A ventilátor meghibásodott	▶ A ventilátort cseréljük ki, vagy hívja fel a Schneider Légtechnika Kft szervizét
	Hűtőközeg-kompresszor meghibásodott	▶ Ellenőrizze a villamosságot, vagy hívja fel a Schneider Légtechnika Kft szervizét
	Hűtőközeg-probléma	▶ hívja fel a Schneider Légtechnika Kft szervizét
sárga/ piros	Túl nagy a levegőátáramlás	▶ Ellenőrizzük a műszaki adatokat
	A bevezetett sűrített levegő túl meleg	▶ Ellenőrizzük a műszaki adatokat
	A környezeti hőmérséklet túl magas	▶ Ellenőrizzük/csökkentsük a hőmérsékletet
kék	Túl nagy a nyomásvesztés	▶ hívja fel a Schneider Légtechnika Kft szervizét
	A készülék befagyott	▶ hívja fel a Schneider Légtechnika Kft szervizét

Szükség esetén forduljon bizalommal Szervíz-munkatársunkhoz, lásd utolsó oldal.

### 13 Elektromos kapcsolási séma.

- C1 Indítókondenzátor
- C2 Üzemi kondenzátor
- R1 Indítórelé
- B6 Motorvédő kapcsoló  
Hűtőközeg kompresszor
- M2 Ventilátor
- M1 Hűtőközeg kompresszor
- S1 BE/KI kapcsoló
- H1 Üzemjelző lámpa
- \*1 Elektromos csatlakozás  
lásd 5a kép

### 14 Működési vázlat

- A Kompresszor
- B Cseppfolyósító
- C Folyadékvezeték
- D Szűrőszárító
- E Kapilláris cső
- F Lemezes hőcserélő
- G Kondenzvíz leeresztő
- H ESA-Termosztát
- I Forrógázos bypass szelep
- J Szívócső
- 1-4 Szervíz hőmérsékletek

- 5 T Lo Hőcserélő
- 6 Sűrített levegő bemenet
- 7 Sűrített levegő kimenet  
lásd 6a.kép

### 15 Jótállási feltételek

**A jótállási igények teljesítésének alapfeltétele:** a komplett gép megléte eredeti állapotban / vásárlási számla.

**vonatkozó törvényes előírások szerint az anyag- és gyártási-hibákra a jótállás időtartama:**

csak magán-használatnál 2 év,  
ipari használatnál 1 év.

**Nem tartoznak a garancia alá:** Kopó- / Elhasználódó alkatrészek; szakszerűtlen használat; túlterhelés; Módosítás / Más célú használat; hiányos / téves / elmaradt karbantartás; por- / elkoszolódás; nem megengedett / téves munkálatok; a Kezelési Utmutató figyelmen kívül hagyása; hibás elektromos csatlakozás; szakszerűtlen beüzemelés.

**Garanciaidőn belül:** A hűtőkörfolyamba csak a Schneider Légtechnika Kft szakemberei avatkozhatnak be.

## Obsah

1	Všeobecné pokyny .....	21
2	Obsah dodávky .....	21
3	Řádné použití .....	21
4	Symbyly a jejich význam .....	21
5	Technická data .....	22
6	Bezpečnostní pokyny .....	22
7	Stavba .....	22
8	Uvedení do provozu .....	22
9	Provoz .....	23
10	Údržba .....	23
11	Vyřazení z provozu .....	24
12	Hledání závad .....	24
13	Schéma el.zapojení .....	24
14	Schéma proudění .....	24
15	Záruční podmínky .....	25

### 1 Všeobecné pokyny

#### Dbejte bezpečnostních pokynů!

#### Čtěte návod k obsluze!

Než začnete s přístrojem pracovat, přečtěte si pozorně tento návod k obsluze!

Technické změny vyhrazeny. Vyobrazení (na začátku návodu k použití) se mohou odlišovat od originálu.

Doporučení: Opravy a údržbové práce si nechte provést našimi servisními partnery (viz poslední strana).





### 2 Obsah dodávky






– Kondenzační sušička stl. vzduchu s návodem k obsluze


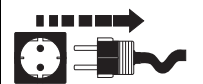

### 3 Řádné použití

Kondenzační sušička se používá výhradně k sušení stl. vzduchu do tlaku max. 16 bar. Použití jiných látek je zakázáno.

### 4 Symboly a jejich význam

	Čtěte návod k obsluze
	Varování před nebezpečím
	Nebezpečí zasažení el. proudem!
	Vstupní teplota [°C]

	Provozní tlak [bar]
	Okolní teplota min./max. [°C]
	Tlakový rosný bod [°C]
	Napětí [V], Frekvence [Hz], Fáze(n) [~]
	Elektrické jištění (nosné) [A]
	Typ ochrany
	Chladivo 134a
	Provozní tlak (chlادivo) [bar]
	Výstup kondenzátu
	Objemový proud podle DIN/ISO 7183 při 3 °C (Tlakový rosný bod) [l/min]
	Objemový proud podle DIN/ISO 7183 při 7 °C (Tlakový rosný bod) [l/min]
	max. příkon [kW]
	Tlaková ztráta [bar]
	Připojení vzduchu
	Plnicí množství (chlادivo) [kg]
	Hmotnost [kg]
	Odstraňování poruch
	Servisní místa
	Vstup stl. vzduchu
	Výstup stl. vzduchu

	Vypusťte kondenzát
	Při údržbě vytáhněte zástrčku ze sítě
	Kondenzátor očistěte měkkým košťátkem

## 5 Technická data

viz obr. 1a, 2a

### Složení a potenciál globálního oteplování chladiva

	R134a
Příspěvky	HFKW 134a
Podíl (%)	100
GWP <sup>1</sup>	1300 <sup>2</sup>

<sup>1</sup>. Potenciál globálního oteplování (Global Warming Potential)

<sup>2</sup>. ve srovnání s hodnotou 1 pro oxid uhličitý za 100 let


### Doporučené podmínky podle DIN/ISO 7183

Teplota	20	°C
Provozní tlak p <sub>1</sub>	7	bar
Vstupní teplota stl. vzduchu	35	°C
Teplota chladícího vzduchu	25	°C
Tlakový rosný bod	3	°C

### Korrekciós tényezők

- Při jiném provozním tlaku p<sub>1</sub> (bar) se objemový proud V násobí faktorem f<sub>1</sub> (viz obr. 3a).
- Při jiné vstupní teplotě stl. vzduchu t<sub>1</sub> (°C) se objemový proud V násobí faktorem f<sub>2</sub> (viz obr. 3b).
- Při jiné teplotě chladícího vzduchu t<sub>c</sub> (°C) se objemový proud V násobí faktorem f<sub>3</sub> (viz obr. 3c).
- Při jiném tlakovém rosném bodu t<sub>pd</sub> (°C) se objemový proud V násobí faktorem f<sub>4</sub> (viz obr. 3d).

## 6 Bezpečnostní pokyny

 **VAROVÁNÍ**

**Nebezpečí úrazu při provozu s otevřeným krytem!**

► Uzavřete když po provedení údržby!

- Pracujte odpočatí, koncentrovaní a řádně poučení.
- Chraňte sebe, jiné osoby, zvířata, věci a životní prostředí vhodnými preventivními opatřeními tak, abyste předešli škodám na zdraví, věcech či životním prostředí a zamezili nebezpečí úrazu.
- Opravy smí provádět pouze kvalifikovaný personál firmy Schneider Bohemia nebo její servisní partneři.
- Zásah do chladícího oběhu: během záruční doby je povolen pouze zásah personálu Schneider Bohemia s.r.o.
- Manipulace s chladícím médiem: Dodržujte místní platné předpisy!
- Likvidace kondenzátu: Dodržujte předpisy dle vodohospodářského zákona resp. místní předpisy!
- **Je zakázáno:** používání přístroje k jiným účelům, než ke kterým je určen; provádět nouzové opravy; používat jiné zdroje energie; ostraňovat nebo poškozovat bezpečnostní zařízení; používání při netěsnostech nebo poruchách provozu; používat jiné než originální náhradní díly; zařízení pod tlakem transportovat, provádět údržbu, opravovat, ponechat bez dozoru; kouřit; používat v blízkosti otevřeného ohně; odstraňovat nálepky.

## 7 Stavba

- 01 Výstup stl. vzduchu
  - 02 Vstup stl. vzduchu
  - 03 Vypínač ZAP/VYP (EIN/AUS)
  - 07 Deskový výměník tepla
  - 08 Bypass ventil horkého plynu
  - 09 Odvaděč kondenzátu
  - 10 Kompresor na chladivo
  - 11 Odvod kondenzátu
  - 12 Kapilára
  - 13 Filtr chladiva
  - 14 Kondenzátor chladiva
  - 15 Motor ventilátoru
  - 16 Ventilátor
  - 17 Termostat
- viz obr. 1a

## 8 Uvedení do provozu

### 8.1 Transport

- Kondenzační sušičku transportujte bez tlaku a ve svislé poloze.

## 8.2 Ustavení

### Podmínky v provozu

- Prostor: bezprašný, suchý, dobře větraný.

### Montáž

- Okolo kondenzační sušičky dodržujte volný prostor 50 cm, tím zajistíte správný chod, větrání a možnost přístupu při údržbě.
- Kondenzační sušičku je možno pověsit na stěnu nebo na montážní zařízení, které odpovídá zátěžové hmotnosti sušičky.
- Kondenzační sušičku pověste na dva klíčové otvory na zadní straně krytu. K tomu použijte např. závěsné šrouby s minimálním průměrem 10 mm.
- Pro potrubí v bezprostřední blízkosti kondenzační sušičky pamatujte alespoň na jeden uchycovací kotevní bod.
- Potrubí v žádném případě nepodepírejte na kondenzační sušičce.
- Dbejte na to, aby kondenzační sušička byla s potrubím propojena tak, aby na ní nebyly přenášeny žádné vibrace.
- Pro údržbu bez přerušení provozu doporučujeme instalovat obchozí potrubí.
- Při montáži vstupního a výstupního vedení musí být připojení na kondenzační sušičku přidržováno odpovídajícím náradím, kterým zabráníte překroucení připojení!
- Nesmí být použity žádné kónické závitky nebo připojení.
- Závitky připojovacího potrubí nerozšiřovat ani neměnit.
- Závitky připojovacího potrubí musí být odborně utěsněny: do 3/4" pomocí Loctite 243, větší závitky pomocí teflonové pásky.

### Elektrické připojení

- Napětí v síti musí odpovídat údajům na štítku kompresoru.

## 10 Údržba

Interval	Činnost údržby	viz kapitola
měsíčně	Vyčistit zkapalňovač chladiwa (kondenzátor) a celý přístroj	10.2
ročně	Údržba odvaděče kondenzátu	10.3

### 10.1 Před prováděním údržby

1. Uzavřete přívod stl.vzduchu.
2. Odstraňte pravý boční plech.
3. Zmáčkněte tlačítko "TEST" na odvaděči kondenzátu. Tím se odvede kondenzát,

otestuje funkce odvaděče a odvzdušní kondenzační sušička.

4. Sušičku vypněte na vypínači ZAP/VYP. Vytáhněte zástrčku z el.sítě.
5. Provedte údržbové práce.
6. Namontujte zpět boční plech.

- El. zabezpečení viz Technická data.

① Při použití prodlužovacího kabelu: průřez vedení: min. 2,5 mm<sup>2</sup>; max. délka kabelu: 3 m.

### Před uvedením do provozu

1. Provedte vizuální prohlídku.
2. Zkontrolujte elektrické připojení.

## 9 Provoz

### 9.1 Použití

1. Kondenzační sušičku připojte k el. síti.
2. Kondenzační sušičku uveďte do provozu pomocí tlačítka ZAP/VYP (obr. 1a, poz. 03).
3. Cca 10 min. nechte sušičku běžet než se tendenční ukazatel dostane do zeleného pole.
4. Poté do sušičky pomalu pusťte stl.vzduch.

### 9.2 Tendenční ukazatel S7

Tendenční ukazatel ukazuje tendence teploty ochlazeného stl.vzduchu na čtyřbarevné stupnici:

Zelená: Řádná funkce

Žlutá: Krátkodobé přetížení

Červená: Teplota ochlazeného stl. vzduchu je vyšší než 10 °C

Modrá: Teplota je příliš nízká

Viz také kap. 12

### 9.3 Po použití

1. Obchozí potrubí (v případě, že je k dispozici): pomalu nastavte do pozice „obchvat“ (viz návod k obsluze obchozího potrubí).
2. Sušičku vypněte na vypínači ZAP/VYP. Vytáhněte zástrčku z el.sítě.

## 10.2 Čištění zkapalňovače chladiva (kondenzátoru)

1. Kondenzátor (děrovaný plech na krytu) vyčistěte měkkým kartáčkem.
2. V případě potřeby odstraňte kryt sušičky a kondenzátor vyčistěte přímo měkkým kartáčkem.
3. Namontujte zpět boční plech a kryt sušičky.

## 10.3 Údržba odvaděče kondenzátu Odvaděč kondenzátu SCB

Sítka filtru na přívodu odvaděče kondenzátu je v rámci roční údržby potřeba čistit.  
viz obr. 4a.

1. Povolte šroubová spojení na přívodu a odtoku (poz. 04 + 03) a vyjměte z boku odvaděč.
2. Vyjměte vložku filtru (poz. 07) a vyčistěte ji.
3. Poté namontujte zpět v opačném pořadí. Dejte pozor na správné usazení vložky filtru a těsnění.
4. V provozu vyzkoušejte těsnost připojení.

## 11 Vyřazení z provozu

Postupujte jako v kapitole 10.1.

### 11.1 Likvidace

Přístroj a obaly likvidujte podle platných předpisů.

## 12 Hledání závad

Barva	Závada	Odstranění závady
Červená	Kondenzátor chladiva je znečištěný	► Kondenzátor chladiva vyčistěte
	Ventilátor vynechává	► Ventilátor vyměňte nebo volejte servis firmy Schneider Bohemia
	Kompresor chladiva vynechává	► Zkontrolujte el.připojení nebo volejte servis firmy Schneider Bohemia
	Nedostatek chladiva	► Volejte servis firmy Schneider Bohemia
Žlutá/ červená	Průtok stl.vzduchu je příliš vysoký	► Zkontrolujte provozní data
	Přiváděný vzduch je příliš teplý	► Zkontrolujte provozní data
	Okolní teplota je příliš vysoká	► Zkontrolujte/snižte teplotu
Modrá	Tlaková ztráta je příliš vysoká	► Volejte servis firmy Schneider Bohemia
	Sušička je zamrzlá	► Volejte servis firmy Schneider Bohemia

V případě potřeby se obraťte na naše servisní místa, viz poslední strana.

## 13 Schéma el.zapojení

- C1 Startovací kondenzátor
  - C2 Kondenzátor provozu
  - R1 Rozběhové relé
  - B6 Ochrana motoru kompresoru  
Kompresor chladiva
  - M2 Ventilátor
  - M1 Kompresor
  - S1 Vypínač ZAP/VYP
  - H1 Žárovka hl. vypínače
  - \*1 Elektrické napájení
- viz obr. 5a

## 14 Schéma proudění

- A Kompresor
  - B Kondenzátor
  - C Vedení kapaliny
  - D Sušící filtr
  - E Kapilární trubka
  - F Deskový výměník tepla
  - G Odvaděč kondenzátu
  - H ESA-termostat
  - I Horký plyn-Bypass ventil
  - J Sací vedení
  - 1-4 Servisní teploty
  - 5 T Lo výměník tepla
  - 6 Vstup stl.vzduchu
  - 7 Výstup stl.vzduchu
- Viz obr. 6a.

## 15 Záruční podmínky

**Podklad pro uplatnění reklamace:** kompletní přístroj v původním stavu a doklad o koupi.

**Schneider Bohemia poskytuje podle zákona záruku na chyby materiálu a výrobní chyby:**

dle údaje uvedeného v záručním listě

**Ze záruky jsou vyloučeny:** Spotřební (opotřebitelné) díly; škody vzniklé nesprávným používáním; škody způsobené

přetížením zařízení; škody vzniklé špatnou manipulací; škody vzniklé nedostatečnou / špatnou / žádnou údržbou; škody vyvolané velkou prašností; škody způsobené nevhodným zacházením; škody způsobené nedbáním návodu k obsluze; škody způsobené chybným elektrickým připojením; škody vzniklé nevhodnou instalací.

**V záruční době:** Zásah do chladicího oběhu pouze odborným personálem společnosti Schneider Bohemia

# Obsah

1	Všeobecné pokyny .....	26
2	Rozsah dodávky .....	26
3	Využitie podľa predpisov .....	26
4	Symbole a ich význam .....	26
5	Technické dáta .....	27
6	Bezpečnostné pokyny .....	27
7	Zloženie .....	28
8	Uvedenie do prevádzky .....	28
9	Prevádzka .....	28
10	Údržba .....	29
11	Uvedenie mimo prevádzky .....	29
12	Odstránenie poruchy .....	29
13	Plán prietoku prúdu .....	30
14	Schéma toku .....	30
15	Záručné podmienky .....	30

## 1 Všeobecné pokyny

### Dodržiavať bezpečnostné pokyny!

#### Čítať návod na obsluhu!

Návod na obsluhu sa musí pred použitím prístroja čítať, dodržiavať a používateľ musí byť ročne podrobený preskúšaniam!

Technické zmeny vyhradené. Obrázky (na začiatku návodu na obsluhu) sa môžu od originálu odlišovať.

Odporúčanie: Uvedené opravné a údržbové práce nechať zrealizovať u našich servisných partnerov (viď poslednú stranu).




## 2 Rozsah dodávky

– Sušička stlačeného vzduchu s návodom na obsluhu

## 3 Využitie podľa predpisov



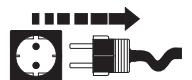

Kondenzovaná sušička stlačeného vzduchu sa hodí výlučne k hospodárnemu sušeniu stlačeného vzduchu do maximálne 16 bar. Nesmie byť použitý pre iné prístroje.

## 4 Symbole a ich význam

	Čítať návod na obsluhu
	Upozornenie pred nebezpečenstvom
	Nebezpečenstvo zásahu elektrickým prúdom!

	Teplota na vstupe [°C]
	Prevádzkový tlak [bar]
	Teplota okolia min/max [°C]
	Tlakový rosný bod [°C]
	Napnutie [V], Frekvencia [Hz], Fáza(n) [~]
	Elektické zabezpečenie (zotrvačné) [A]
	Druh krytia
	Chladiaci prostriedok 134a
	Prevádzkový tlak (Chladiaci prostriedok) [bar]
	Odvod kondenzátu
	Prietok vzduchu podľa DIN/ISO 7183 pri 3 °C (Tlakový rosný bod) [l/min]
	Prietok vzduchu podľa DIN/ISO 7183 pri 7 °C (Tlakový rosný bod) [l/min]
	max. príkon [kW]
	Strata tlaku [bar]
	Pripojenie vzduchu
	Plniace množstvo (Chladiaci prostriedok) [kg]
	Váha [kg]
	Odstraňovanie porúch
	Adresy servisov
	Vstup stlačeného vzduchu



	Výstup stlačeného vzduchu
	Zachytiť kondenzát
	Pri údržbových prácach vytiahnuť zástrčku
	Kondenzátor vyčistiť s hladkou metlou

## 5 Technické dáta

viď obrázky 1a, 2a

### Zloženie a skleníkový efekt chladiaceho prostriedku

	R134a
Účinné látky	HFKW 134a
Podiel (%)	100
GWP <sup>1</sup>	1300 <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Skleníkový efekt

<sup>2</sup> oproti hodnote 1 pre oxid uhličitý za 100 rokov

### Podmienky referencií podľa DIN/ISO 7183

Teplota	20	°C
Prevádzkový tlak p <sub>1</sub>	7	bar
Teplota stlačeného vzduchu na vstupe	35	°C
Teplota chladeného vzduchu	25	°C
Tlakový rosný bod	3	°C

### Opravné faktory

- Pri inom prevádzkovom tlaku p<sub>1</sub> (bar) Prietokový prúd s faktorom f<sub>1</sub> Násobiť (viď obrázok 3a).
- Pri inej teplote stlačeného vzduchu na vstupe t<sub>1</sub> (°C) Prietokový prúd s faktorom f<sub>2</sub> Násobiť (viď obrázok 3b).
- Pri inej teplote chladeného vzduchu t<sub>c</sub> (°C) Prietokový prúd s faktorom f<sub>3</sub> Násobiť (viď obrázok 3c).
- Pri inom tlakovom rosnom bode t<sub>pd</sub> (°C) Prietokový prúd s faktorom f<sub>4</sub> Násobiť (viď obrázok 3d).

## 6 Bezpečnostné pokyny



### VAROVANIE

**Nebezpečenstvo poranenia pri prevádzke s otvorenou skriňou!**

► Po údržbe skriňu zatvoriť!

- Pracovať oddýchnutý, koncentrovaný, zabezpečiť vecnú prevádzku.
- Chráňte seba, iné osoby, zvieratá, predmety a Vaše životné prostredie vždy nevyhnutnými ochrannými opatreniami, školením prístrojov a opatreniami, predchádzať tým poškodeniu zdravia, predmetov, hodnôt, škodám na životnom prostredí alebo nebezpečenstvám úrazu.
- Opravy smú byť realizované len Schneider Druckluft GmbH, alebo ich autorizovanými servisnými partnermi.
- Zásah do chladiaceho obehu: počas záručnej doby len odborným personálom Schneider Druckluft GmbH, potom znalcom podľa DIN EN 378.
- Podľa nariadenia ES 842/2006 musí byť po oprave trhliny v chladiacom obehu počas mesiaca po oprave vykonaná skúška tesnenia.
- Postup s fluorovodíkom: Dodržiavať informácie profesného združenia 648 resp. národne platné predpisy!
- Odstránenie kondenzátu: Dodržiavať predpisy podľa zákona o pitnej vode resp. národné predpisy!
- **Zakázané:** Manipulácie, cudzie zásahy; Núdzové oprav; sušiť iné zdroje energie; odstrániť bezpečnostné zariadenia alebo ich poškodiť; Používať pri netesnostiach alebo prevádzkových poruchách; žiadne originálne náhradné diely; Prepravovať zariadenie po tlakom, vykonávať údržbu, opravovať, nechať bez dozoru; fajčiť; otvorený oheň; Odstrániť nálepky.

## 7 Zloženie

- 01 Výstup stlačeného vzduchu
  - 02 Vstup stlačeného vzduchu
  - 03 Zapínač/Vypínač
  - 07 Platňový výmenník
  - 08 Obtokový ventil stlačeného vzduchu
  - 09 Odvádzač kondenzátu
  - 10 Kompresor chladiaceho prostriedku
  - 11 Výstup kondenzátu
  - 12 Kapilárna rúra
  - 13 Chladiaci prostriedok-filtračná sušička
  - 14 Kondenzátor chladiaceho prostriedku
  - 15 Motor ventilátora
  - 16 Ventilátor
  - 17 ECO-kontrolka/-prepínač
- vid' obrázok 1a

## 8 Uvedenie do prevádzky

### 8.1 Preprava

- Prepravovať kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu na stojato bez tlaku

### 8.2 Inštalácia

#### Podmienky na mieste uloženia

- Priestory: bez prachu, suché, dobre prevzdušnené.

#### Montáž

- Ponechať okolo kondenzačnej sušičky stlačeného vzduchu 50 cm voľného miesta, na riadnu funkciu, ovzdušnenie a údržbu.
- Kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu zavesiť na stenu alebo montážne zariadenie, ktoré zodpovedajú zaťaženiu kondenzačnej sušičky stlačeného vzduchu.
- Kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu zavesiť za použitia dvoch kľúčových dierok na zadnej strane prístroja. K tomu použiť napr. hákové skrutky s min. priemerom 10 mm.
- Rozvody v bezprostrednej blízkosti Kondenzačnej sušičky stlačeného vzduchu vybaviť min. s jedným pevným upínadlom.
- Rozvody v žiadnom prípade neoprieť na kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu.
- Dbáť na to, aby bola kondenzačná sušička stlačeného vzduchu, spojená so sieťou rozvodov bez vibrácií.
- Pre údržbové účely bez prerušenia prevádzky odporúčame inštaláciu odvodzieho rozvodu.

- Pri montáži vstupných a výstupných rozvodov zadržať prípoj kondenzačnej sušičky stlačeného vzduchu príslušným náradím aby sa predišlo pretočeniu prípojov!
- Nepoužívať žiadne kónické závity alebo prípoje.
- Závity pripájacích rozvodov nerozširovať alebo meniť.
- Závity pripájacích rozvodov odborne utesniť: do 3/4" s Loctite 243, zvyšok s teflónovou páskou.

### Elektrická prípojka

- Sieťové napätie a údaje na výkonovom štítku musia byť identické.
  - Elektrické zabezpečenie podľa Technický dát.
  - Dodržiavať predpisy VDE0100 a 0105.
- ① Pri použití predlžovacieho kábla: Prierez vedenia: min. 2,5 mm<sup>2</sup>; max. Dĺžka kábla: 3 m.

### Pred prvým uvedením do prevádzky

1. Vykonajte vizuálnu kontrolu.
2. Skontrolujte pripojenie do elektrickej siete.

## 9 Prevádzka

### 9.1 Nasadenie

1. Zapojiť kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu do elektrickej siete.
2. Zapnúť kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu na prepínači zapnúť/vypnúť (obrázok 1a, Poz. 03).
3. Kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu nechať cca. 10 min. bežať pokým signál tendencia v zelenom poli.
4. Kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu pomaly naplniť stlačeným vzduchom.

### 9.2 Kontrolná jednotka S7

Kontrolná jednotka ukazuje tendenciu teploty ochladeného stlačeného vzduchu na štvorfarebnej škále:

Zelená: Riadna funkcia

Žltá: Krátkodobé preťaženie

Červená: Teplota ochladeného stlačeného vzduchu vyššia ako 10 °C

Modrá: Chladiaca teplota príliš nízka

Vid' aj kap. 12

### 9.3 Po nasadení

1. Obtekací rozvod(keď existuje): pomaly nastaviť do pozície „Obtekanie“ (viď návod na obsluhu obtekací rozvod).

2. Kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu vypnúť na prepínači zapnúť/vypnúť. Vytiahnuť zástrčku.

## 10 Údržba

Interval	Údržbárska práca	Pozrite kapitolu
mesačne	Kondenzátor chladiaceho prostriedku a prístroj všeobecne vyčistiť	10.2
ročne	Vykonať údržbu odvádzača kondenzátu	10.3

### 10.1 Pred každou údržbou

1. Zatvoriť prívod stlačeného vzduchu.
2. Odstrániť pravý postranný plech.
3. Zatlačiť testovacie tlačidlo na odvádzači kondenzátu. Tým sa vypustí kondenzát, funkcia sa odskúša kondenzačná sušička stlačeného vzduchu bude bez tlaku.
4. Kondenzačnú sušičku stlačeného vzduchu vypnúť na prepínači zapnúť/vypnúť, vytiahnuť zástrčku.
5. Vykonať činnosť údržby.
6. Postranný plech znova namontovať.

### 10.2 Vyčistiť kondenzátor chladiaceho prostriedku

1. Vyčistiť okolie kondenzátu skrini (dierkovaný plech) s hladkou metlou.
2. V prípade potreby odobrať príklop a kondenzátor vyčistiť priamo s hladkou metlou.
3. Postranný plech a príklop skirne znova namontovať.

### 10.3 Vykonať údržbu odvádzača kondenzátu

#### SCB-odvádzač kondenzátu

Sitko filtra na prítoku odvádzaču kondenzátu je treba vyčistiť v rámci ročnej údržby. vid' obrázok 4a.

1. Skrutkovanie na prítoku a odtoku (Poz. 04 + 03) uvoľniť a odvádzač po stranách vybrať.
2. Odobrať a vyčistiť nástavec filtra (Poz. 07).
3. Montáž v opačnom poradí. Dbáť na správne uloženie nastavca filtra a istenia.
4. Skontrolovať utesnenie prípojov v prevádzke.

## 11 Uvedenie mimo prevádzky

Vykonať pracovné postupy vid' kap.10.1 .

### 11.1 Odstránenie

Baliaci materiál a prístroj odstrániť podľa platných predpisov.

## 12 Odstránenie poruchy

Farba	Porucha	Príčina
červený	Kondenzátor chladiaceho prostriedku znečistený	► Vyčistiť kondenzátor chladiaceho prostriedku
	Vypadol ventilátor	► Nahradiť ventilátor Kontaktovať servis Schneider Druckluft
	Vypadol kompresor chladiaceho prostriedku	► Skontrolovať elektriku Kontaktovať servis Schneider Druckluft
	Nedostatok chladiaceho prostriedku	► Kontaktovať servis Schneider Druckluft
žltá/ červená	Prietok stlačeného vzduchu príliš vysoký	► Skontrolovať prevádzkové dáta
	Príkon stlačeného vzduchu príliš teplý	► Skontrolovať prevádzkové dáta
	Príliš vysoká teplota okolia	► Skontrolovať/znížiť teplotu
modrá	Príliš veľká strata stlačeného vzduchu	► Kontaktovať servis Schneider Druckluft
	Prístroj zamrznutý	► Kontaktovať servis Schneider Druckluft

V prípade potreby sa obráťte na naše servisy, pozrite poslednú stranu.

### 13 Plán prietoku prúdu

- C1 Štartovací kondenzátor
- C2 Prevádzkový kondenzátor
- R1 Rozbehové relé
- B6 Ochrany spínač motora  
Kompressor chladiaceho prostriedku
- M2 Ventilátor
- M1 Kompressor
- S1 Zapínač/Vypínač
- H1 Prevádzkové signálne žiarovky
- \*1 Zapojenie elektriny  
vid' obrázok 5a

### 14 Schéma toku

- A Kompressor
- B Chladič
- C Vedenie tekutín
- D Filter sušičky
- E Kapilárna rúra
- F Platňový výmenník
- G Odvádzač kondenzátu
- H ESA-Termostat
- I Odvodný ventil horúceho plynu
- J Sací výkon

- 1-4 Servisné teploty
- 5 T Lo Výmenník
- 6 Vstup stlačeného vzduchu
- 7 Výstup stlačeného vzduchu  
vid' obraz 6a.

### 15 Záručné podmienky

**Základ pre uplatnenie nároku na záruku:** celý prístroj v originálnom stave/  
doklad o kúpe.

**Podľa zákonných predpisov dostanete na materiálové a výrobné chyby:**

privátne použitie 2 roky;  
remeselnícke využitie 1 rok

**Vylúčené nároky na záruku:** Amortizované časti/opotrebované diely; nesprávne použitie; Preťaženie; Manipulácia / použitie na iné účely; nedostatočná / zlá / žiadna údržba; Napadaný prach/nečistoty; neprípustný/ zlý spôsob práce; nedodržanie návodu na obsluhu; chybné elektrické pripojenie; Neodborné uloženie.

**Záručná doba:** Zásah do chladiaceho obehu len odborným personálom Schneider Druckluft GmbH

<b>DE EG-Konformitätserklärung</b> Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit folgenden Richtlinien übereinstimmt: 2006/42/EG Maschinenrichtlinie in Verbindung mit 97/23/EG Druckgeräte-Richtlinie und 2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie; 2004/108/EG EMV-Richtlinie.	<b>Druckluft-Kältetrockner:</b> DK 600 ECO, $q_{v1} = 600$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,2$ bar	<b>Serien-Nr.:</b> T870030
	DK 985 ECO, $q_{v1} = 985$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870031
	DK 1500 ECO, $q_{v1} = 1500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870032
	DK 2200 ECO, $q_{v1} = 2200$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870041
	DK 3500 ECO, $q_{v1} = 3500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870042
	<b>Jahr der CE-Kennzeichnung:</b> 2013 Der Unterzeichner ist Leiter Marketing; Dokumentationsbeauftragter	
<b>GB EC Declaration of Conformity</b> We declare under our sole responsibility that this product complies with the following guidelines: 2006/42/EC machinery directive in conjunction with 97/23/EC pressure equipment directive and 2006/95/EC low voltage directive; 2004/108/EG EMC-directive.	<b>Compressed air cold dryer:</b> DK 600 ECO, $q_{v1} = 600$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,2$ bar	<b>Serial no.:</b> T870030
	DK 985 ECO, $q_{v1} = 985$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870031
	DK 1500 ECO, $q_{v1} = 1500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870032
	DK 2200 ECO, $q_{v1} = 2200$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870041
	DK 3500 ECO, $q_{v1} = 3500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870042
	<b>Year of CE mark:</b> 2013 Undersigned is Head of marketing; Documentation representative	
<b>PL Deklaracja zgodności WE</b> Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, iż produkt ten jest zgodny z następującymi wytycznymi oraz normami: 2006/42/WE Dyrektywa maszynowa w połączeniu z 97/23/WE dyrektywą dot. urządzeń pneumatycznych i 2006/95/WE dyrektywą niskonapięciową; 2004/108/WE dyrektywą dot. kompatybilności elektromagnetycznej.	<b>Osuszacz chłodniczy:</b> DK 600 ECO, $q_{v1} = 600$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,2$ bar	<b>Nr seryjny:</b> T870030
	DK 985 ECO, $q_{v1} = 985$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870031
	DK 1500 ECO, $q_{v1} = 1500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870032
	DK 2200 ECO, $q_{v1} = 2200$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870041
	DK 3500 ECO, $q_{v1} = 3500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870042
	<b>Rok oznakowania CE:</b> 2013 Podpis: Kierownik Działu Marketingu; Rzeczoznawca	
<b>H EG-konformitásnyilatkozat</b> Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük, hogy ez a termék megfelel a következő irányelveknek: 2006/42/EK Gépek-irányelv összefüggésben a 97/23/EK Nyomáselektroállító készülékek-irányelvvvel és 2006/95/EK Alacsony feszültségű irányelvek; 2004/108/EK EMV-irányelvek.	<b>Sűrített-levegő hűtveszáritóhoz:</b> DK 600 ECO, $q_{v1} = 600$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,2$ bar	<b>Sorozatszám:</b> T870030
	DK 985 ECO, $q_{v1} = 985$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870031
	DK 1500 ECO, $q_{v1} = 1500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870032
	DK 2200 ECO, $q_{v1} = 2200$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870041
	DK 3500 ECO, $q_{v1} = 3500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870042
	<b>A CE-bejegyzés éve:</b> 2013 Jegyzi a marketing vezető; A dokumentálás felelőse	
<b>CZ ES-Prohlášení o shodě</b> Prohlašujeme s veškerou odpovědností, že tento výrobek je ve shodě s následujícími směrnici: 2006/42/ES Směrnice pro strojní zařízení s 97/23/ES Směrnice pro tlaková zařízení a 2006/95/ES Směrnice pro elektrická zařízení nízkého napětí; 2004/108/EG Směrnice o EMC.	<b>Kondenzační sušičky:</b> DK 600 ECO, $q_{v1} = 600$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,2$ bar	<b>Sériové č.:</b> T870030
	DK 985 ECO, $q_{v1} = 985$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870031
	DK 1500 ECO, $q_{v1} = 1500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870032
	DK 2200 ECO, $q_{v1} = 2200$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870041
	DK 3500 ECO, $q_{v1} = 3500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870042
	<b>Rok označení CE:</b> 2013 Podepsaná osoba je vedoucí marketingu; Zodpovědný za dokumentaci	
<b>SK EG-Osvedčenie konformity</b> Prehlasujeme na našu zodpovednosť, že daný produkt zodpovedá nasledujúcim smerniciam: : 2006/42/ES Smernica o strojoch spolu so 97/23/ES Smernicou o tlakových zariadeniach, a 2006/95/ES Smernicou o nízkonapäťových zariadeniach; 2004/108/ES Smernica o elektromagnetickej kompatibilite (EMV).	<b>Kondenzačná sušička:</b> DK 600 ECO, $q_{v1} = 600$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,2$ bar	<b>Sériové č.:</b> T870030
	DK 985 ECO, $q_{v1} = 985$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870031
	DK 1500 ECO, $q_{v1} = 1500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,25$ bar	T870032
	DK 2200 ECO, $q_{v1} = 2200$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870041
	DK 3500 ECO, $q_{v1} = 3500$ l/min, $p_{max} = 16$ bar, $\Delta p = 0,28$ bar	T870042
	<b>Rok označenia CE:</b> 2013 Podpísaný je vedúci marketingu; zodpovedný za dokumentáciu	

Reutlingen, 28.01.2013  
i.V./pp/ z up./v zastoupení/v.z  
Klaus-Michael Koch

i.V. 

<p><b>Anhang</b> zur Konformitätserklärung vom 28.01.2013 für Druckluft-Kältetrockner  <b>Annex</b> to Declaration of Conformity dated 28.01.2013 for compressed air cold dryer  <b>Załącznik</b> do deklaracji zgodności z dnia 28.01.2013 dotyczący osuszacza chłodniczego  <b>Melléklet</b> a Konformitásnyilatkozathoz 2013.01.28-án a sűrített-levegő hűtveszárítóhoz  <b>Dodatek</b> k Prohlášení o shodě z 28.01.2013 pro šroubové kompresor  <b>Príloha</b> Vyhlásenia o zhode zo 28.01.2013 pre kondenzačné sušička</p>	<p>DK 600 ECO, <math>q_{v1} = 600</math> l/min,  <math>p_{max} = 16</math> bar, <math>\Delta p = 0,2</math> bar</p> <p>DK 985 ECO, <math>q_{v1} = 985</math> l/min,  <math>p_{max} = 16</math> bar, <math>\Delta p = 0,25</math> bar</p> <p>DK 1500 EC, <math>q_{v1} = 1500</math> l/min,  <math>p_{max} = 16</math> bar, <math>\Delta p = 0,25</math> bar</p> <p>DK 2200 ECO, <math>q_{v1} = 2200</math> l/min,  <math>p_{max} = 16</math> bar, <math>\Delta p = 0,28</math> bar</p> <p>DK 3500 ECO, <math>q_{v1} = 3500</math> l/min,  <math>p_{max} = 16</math> bar, <math>\Delta p = 0,28</math> bar</p>
<p>Die Fertigung erfolgte unter Beachtung der folgenden Normen:  Production was carried out in compliance with the following standards:  Urządzenie wyprodukowano z zachowaniem wymienionych poniżej norm:  A gyártás a következő normatívák figyelembevételével történik:  Výroba probíhá v souladu s uvedenými normami:  Výroba prebehla v súlade s nasledujúcimi normami:</p>	
<p><b>Maschine/Machine/Maszyna/Gépek/ Strojní zařízení/Zariadenie:</b></p>	<p><b>Elektrik/Electrical system/Elektryka/ Elektromosság/elektrická zařízení/ Elektrická výbava:</b></p>
<p>EN ISO 12100-1:2003; EN ISO 12100-2:2003; EN 983:1996 +A1:2008; EN 378-1:2008; EN 378-2:2008+A1:2009; EN 378-3:2008; EN 378-3:2008</p>	<p>EN 60335-2-34:2002; EN 61000-6-2:2005; EN 61000-6-4:2007</p>
<p>Die ausführlichen Bezeichnungen der Normen können in den Amtsblättern der EU auf <a href="http://www.newapproach.org/">http://www.newapproach.org/</a> nachgesehen werden.  The detailed designations of the standards can be viewed in the EU gazettes under <a href="http://www.newapproach.org/">http://www.newapproach.org/</a>  Szczegółowe oznaczenia norm podane są w odpowiednich dokumentacjach UE dostępnych na stronie <a href="http://www.newapproach.org/A">http://www.newapproach.org/A</a> normatívák teljes szövege megtalálható a <a href="http://www.newapproach.org/">http://www.newapproach.org/</a> oldalon.  Úplná znění norem můžete nahlédnout na úředních stránkách EU <a href="http://www.newapproach.org/">http://www.newapproach.org/</a>.  Podrobné označenia noriem možno nájsť v úradných vestníkoch EÚ na <a href="http://www.newapproach.org/">http://www.newapproach.org/</a></p>	





## Schneider Druckluft GmbH

Ferdinand-Lassalle-Str. 43

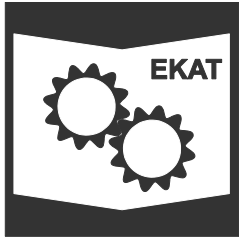
D-72770 Reutlingen

+49 (0) 7121 959-0

+49 (0) 7121 959-151

info@tts-schneider.com

 [www.schneider-airsystems.com](http://www.schneider-airsystems.com)



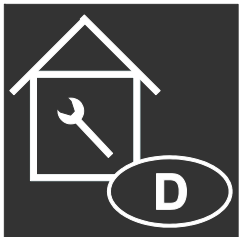
Ersatzteilkatalog / spare parts catalogue / catalogue de pièces de rechange en ligne / catálogo de piezas de recambio / reserveonderdelencatalogus / reservedeler katalog / katalog części zamiennych / pótalkatrész katalógusunkat folyamatosan / katalog náhradních dílů / katalóg náhradných dielov / каталога запасных частей:

 [www.schneider-airsystems.com/td](http://www.schneider-airsystems.com/td)



Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals:

 [www.schneider-airsystems.com/reach](http://www.schneider-airsystems.com/reach)



service@tts-schneider.com

 [www.schneider-airsystems.de/Service/Seiten/Service.aspx](http://www.schneider-airsystems.de/Service/Seiten/Service.aspx)



 [www.schneider-airsystems.com](http://www.schneider-airsystems.com)